



Das 05er Magazin

Die offizielle Vereinszeitschrift des FC Hennef 05

Jahrgang 21 • Heft 38 • April 2024



Die Mannschaft hinter der Mannschaft:
Maik Henseler (Videoanalyst), Tom Stohr (Physio),
Erik Brammen (Betreuer), Thomas Henseler (Teammanager).

**DFB-Präsident
Bernd Neuendorf
Gast beim FC Hennef 05**

**FCH05-Coach
Fatih Özyurt
im Interview**

**Baller League
das neue
Fußballformat**





An- und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken
Erstellung schlüsselfertiger Bauten
Vermittlung von Immobilien



Ihr Ansprechpartner:
Dipl. Kfm. Clemens Wirtz

Siegallee 22 • D-53773 Hennef
Tel.: 02242 / 914232

e-mail: Wirtz-Immobilien@t-online.de

**Liebe FC Hennef 05-er,
liebe Freunde, Förderer,
Unterstützer und Sponsoren
des Vereins, verehrte Leser
unseres beliebten
„05er- Magazin“,
ich grüße Euch herzlichst
zum Frühling im Jahr 2024!**

Ich hoffe es geht Euch gut, Ihr seid gesund, habt die ersten Frühlingssonnenstrahlen im April bereits genießen können und Ihr geht mit Freude und Zuversicht der Sommerzeit entgegen.

Es ist leider leider nach wie vor wie es ist: die Kriegssituation in der Ukraine ist nahezu unverändert, da die Ukraine nach wie vor um ihr Überleben kämpft. Und auch die Krisensituation im Nahen Osten zeigt noch immer keine Besserung, insbesondere nicht für die unschuldige und unbeteiligte Zivilbevölkerung. Bei allem Verständnis für die Notwendigkeit, die terroristischen Strukturen der Hamas zu bekämpfen – es gilt auch das Leben ca. 1 Mio. friedlicher Palästinenser zu schützen.

Die Weltgemeinde, wenn sie es denn einmal wirklich wäre oder ist, steht vor großen Herausforderungen!

Daher erfreut es uns immer wieder festzustellen, wie sehr der Sport doch verbindet, über Nationalitäten, Glaubensrichtungen und Kulturen hinweg.

Auf den Spielfeldern beim FC Hennef 05 wird es tagtäglich vorgelebt, ob in Training oder Spiel: der Einzelne schafft es nicht, nur in Gemeinsamkeit und zusammen, mit gegenseitiger Unterstützung und Respekt voreinander, ist Erfolg möglich.

Vielleicht sollte man alle Politiker verpflichten einen Mannschaftssport im Verein zu betreiben – ich bin der festen Überzeugung dass dies zu einer erheblichen Bewußtseinserweiterung beitragen und manchen Tunnelblick aufweiten würde.

Ich freue mich sehr, dass unsere Redakteure Norbert Maibaum und Karl-Heinz Becker erneut ein hochinteressantes 05er-Magazin erstellt haben, welches Ihnen ganz viel Interessantes und Wissenswertes über unseren FC Hennef 05, aber auch über viele andere Themen rund um und abseits des Sportes näher bringen wird.



Das diese beiden „älteren Herren“ unglaublich rührig und engagiert sind, beweisen sie auch mit ihrer Broschüre „Hennef der 100 Dörfer“, welche sie zusammen mit unserem langjährigen Vereinsmitglied und frühzeitigem Vorstandsmitglied Georg „Schorsch“ Jülichmanns erstellt haben.

Das der Erlös aus dieser Broschüre der „Kinder- und Jugendstiftung Hennef e.V.“ zu Gute kommt, ist eine großartige Sache und zeigt, dass wir beim FC Hennef 05 uns in vielen Bereichen in unserer

liebenswerten Stadt sozial engagieren.

Insofern gilt unsere großer Dank den drei vorgenannten Herren!

Die Spielsaison 2023/2024 geht nun für alle Mannschaften in das letzte Saisondrittel, es ist sozusagen „crunch time“ und die Zielgerade ist eigneläutet.

Was jetzt passiert, wird nicht nur entscheidend für den Saisonabschluß sein, sondern dieser „letzte Eindruck“ im Schlussspurt“ wird auch großen Eindruck für die Vorbereitungen auf die neue Saison 2024/2025 hinterlassen: ist das Glas halbvoll oder halbleer?!

Ein und dasselbe Maß – aber mit 2 ganz unterschiedlichen Intentionen und Außenwirkungen!

Daher wünsche ich allen unseren Jugend- und Erwachsenenmannschaften, dass im Saisonendspurt die ambitionierten Ziele, welche man sich im Saisonverlauf wöchentlich und am Wochenende hart erarbeitet hat, auch erfüllen und wir beim FC Hennef 05 mit stolz von uns sagen können: „Wir beim FC Hennef 05 sind „besonders und gut“ - weil wir ganz viel dafür tun.“ Ob im Ehrenamt oder als Betreuer, Trainer oder Sportler. Gemeinsam im Verein, für den Verein, mit dem Verein.

Bleibt gesund und unterstützt Euren Verein im Saisonfinale 2023/2024!

**Es grüßt herzlichst für den
FC Hennef 05 - besonders und gut!
Euer Clemens Wirtz
(Präsident FC Hennef 05)**



Werte Leserinnen und Leser,
liebe Fußballfreunde,
ich hoffe, Sie haben die Ostertage in Ruhe
genießen können.

Mit dieser 38. Ausgabe haben Sie das erste
„05er-Magazin“ dieses Jahres und die 51. Ge-
samtausgabe - überhaupt - in den Händen.
Über diesen langjährigen Zeitraum haben
wir über und um die damalige „TuRa Hennef“
und dem heutigen FC Hennef 05 vieles be-
richtet. Auch über den Fußball aus Deutsch-
land, Europa und der Welt.

Übrigens: Mit der Oktober-Ausgabe des vor-
herigen Jahres hatten wir die „25-Jährige“-
Jubiläumsausgabe seit der Erstausgabe im
Februar 1999. Mit zwei Sonderausgaben, zur
Fusion 2005 und zum Gewinn der „Deutschen
Ü50-Meisterschaft 2018“ in Berlin, kamen
wir auf insgesamt 52 Vereinszeitschriften. 13
„Turaner“ und 37 „05er Magazinen“. Darüber
sind wir, alle die daran beteiligt waren und
sind, sehr stolz. Daher mein ausdrücklicher
und ehrlicher Dank an diese Personen. Ohne
sie hätte es keine Vereinszeitschrift unserer



Vereine, der damaligen „TuRa“ und des heu-
tigen FCH05 gegeben.

Unsere MRL-Mannschaft hat eine gute und
erfolgreiche Hinrunde gespielt und seit Mit-
te März konnte ein mögliches „Abstiegsge-
spenst“ zu den Akten gelegt werden. Durch
den Rückzug von Glesch-Paffendorf und

dem Ausscheiden zum Saisonende des Li-
ga-„Dinos“ Freialdenhoven wird es nur noch
einen Absteiger geben.

Unsere Nachwuchsteams (Stand: 31. März)
haben sich ebenfalls prächtig geschlagen.
Die U19 belegt den Spitzenplatz in der Mit-
telrheinliga. Ebenfalls die U17 in der Regio-
nalliga West, Staffel 2. Die U18 einen Mittel-
platz in der MRL und die U14 liegt mit dem
MRL-Spitzenreiter punktgleich auf dem 2.
Rang.

Ein herzliches DANKESCHÖN an die Vereins-
mitglieder, die Berichte erstellt und Fotos
dazu geliefert haben.

Viel Spaß und Freude beim Lesen.

Mit sportlichem Gruß verbleibe ich
Ihr/Euer
Norbert Maibaum
(Verantwortlich für das „05er-Magazin“)

Inhaltsverzeichnis

FC Hennef 05 – Intern

Vorwort Präsident.....	3
Vorwort 05er Magazin-Redaktion.....	4
Inhaltsverzeichnis	4
Herzliche Geburtstagsglückwünsche	7
Gute Stube mit Präsident Neuendorf.....	8
Erinnerung an Horst Hrubesch.....	10
24. Preisskat Turnier.....	13
Impressum	13
Hennefer Prinzenpaar zu Besuch.....	14
Backfischessen im Clubheim	16
Große Freude bei Einlaufkindern	18
Fair-Play Auszeichnung für Taner Emini	20
Frühjahrsputz am Stadion-Clubheim.....	21
Neue Partnerschaft mit Grüne Glasfaser.....	22
Neues Hallen-Fussball-Format begeistert	64
Rückblick auf die Mittelrheinliga-Spielzeiten Teil 4.....	66

FC Hennef 05 – 1. Mannschaft

Witterung ließ nur 4 Testspiele zu	24
4. Platz bei der einzigen Hallenturnier Teilnahme	27

Kaderveränderung in der Winterpause 2023/24	28
Junges Mittelrheinligateam wuchs über sich hinaus	30
Vollkommende Zufriedenheit bei Trainer Fatih Özyurt	38
Erste Mannschaft neu eingekleidet	42

Junioren

Veo-Kamera-System für unsere Junioren.....	44
Für was steht der Jugendfussbal beim FC Hennef 05	46
Turniersieg in Barcelona	50

FC Hennef 05 – Alte Herren

Ü 40 Kreismeisterschaft.....	52
------------------------------	----

FC Hennef 05 – Handball

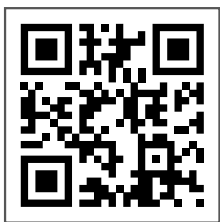
Erste Saison für Mädchen-Handball	56
Klasse Saison mit der ME Jugend.....	57
Was für eine Saison für die männliche D-Jugend.....	58
Neuausrichtung für die D-Jugend der Mädels	60

Schiedsrichter

Die Schiedsrichter beim FC Hennef 05.....	62
---	----



Wir sind Starck!
24 Stunden, 365 Tage im Jahr



Volltreffer für eine saubere Zukunft

Unsere umweltfreundlichen Energielösungen für Privatkunden und Unternehmen sind so individuell wie Ihre Wünsche. Statt unrealistischer Versprechen erzielen wir mit einer analytischen Vorgehensweise und moderner Klimatechnik schnelle Ergebnisse. Wir entwickeln gezielte Optimierungsmaßnahmen und schaffen energieeffiziente Produkte und Prozesse aus einer Hand.

Auf dem neuesten Forschungsstand senkt unsere Klimatechnik die Energiekosten, spart langfristig Haushalts- und Betriebsausgaben und schont dabei die Umwelt.

Wir greifen bei der Umsetzung Ihrer Vorstellungen auf langjährige Erfahrung und umfangreiches Praxiswissen zurück – als star(c)ker Partner an Ihrer Seite.

DR. STARCK
UNTERNEHMENSGRUPPE
www.dr-starck.de



Bernhardstraße 18
53721 Siegburg

Tel.: 0 22 41/30 96-0
info@dr-starck.de



GILGEN'S

BÄCKEREI & KONDITOREI

Handwerk seit 1880

WIE IHR IN HENNEF VERANKERT

Aus der Region für die Region

Unser Team: Tradition seit 1880, beste Zutaten - viele direkt aus der Region, eigene Sauerteige und viel Liebe zum Handwerk

WIR IN HENNEF:

Hit-Markt (ADENAUERPLATZ 2)

Edeka-Markt (STOSSDORF, SANDDORNWEG 14)

Bauhaus (FRITZ-JACOBI-STR. 30)

Rewe XL-Markt (EMIL-LANGEN-STR. 4)

Geistingen (BONNER STR. 64)

Bistro Chronos-Quartier (FRANKFURTER STR. 93)

Café Uckerath (WESTERWALDSTRASSE 188)

Wir backen in unserer Backstube in Hennef



WIR BILDEN AUS!
gilgens.de/ausbildung

TOP AUSBILDUNGSBETRIEB
Handwerkskammer zu Köln

**FOLGE
UNS!**



Happy Birthday

Im Zeitraum
vom



Januar 2024
bis April 2024

20 Jahre

Ole-Johann Lichter

am 05. Februar

Oshomah Ichue

am 16. Februar

40 Jahre

Felix Nonnenmacher

am 26. Februar

60 Jahre

Peter Borsutzky

am 08. März

65 Jahre

Papadatos Panagiotis

am 23. Januar

Hartmut Burkhardt

am 25. Januar

70 Jahre

Gerd Hohmann

am 26. Januar

75 Jahre

Dieter Kutschke

am 24. Januar

Toni Bunte

am 19. März

Klaus-Dieter Theel

am 22. März

Raimund Schindler

am 25. April

80 Jahre

Rainer Lüders

am 10. März

90 Jahre

Erich Graf

am 09. April



3. Veranstaltung „Gute Stube“ mit DFB-Präsident Bernd Neuendorf

(noma) In der Veranstaltungsreihe des FC Hennef 05 konnte Anfang November vergangenen Jahres der DFB-Präsident Bernd Neuendorf durch unseren Vereinspräsidenten Clemens Wirtz begrüßt werden. Seine „Vorgänger“ der beiden ersten Veranstaltungen, welche immer in Kooperation mit dem „Hennefer Wirtshaus“ und dem „Xerox Team Jansen“ in den Eventräumen des „Hennefer Wirtshaus“ durchgeführt wurden, waren der Ex-Boxweltmeister und Ex-Olympiasieger Henry Maske und der DFB-Vizepräsident Peter Frymuth.

Der seit dem 11. März 2022 auf dem 44. Ordentlichen Bundestages des DFB in Bonn gewählte neue 14. DFB-Präsident berichtete aus seinem Leben beim DFB, als Parlamentskorrespondent für verschiedene Tageszeitungen, als Sprecher des SPD-Parteivorstands in Berlin und als Sprecher der gleichen Partei des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen. Außerdem war er Landesgeschäftsführer und Staatssekretär im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport. Themen wie der Amateur-



DFB-Präsident Bernd Neuendorf referierte vor rund 70 Gästen

sport im DFB, das Heimturnier, die Fußball-Europameis-

dungen warum ein Wechsel im Trainerbereich (Julian Nagelsmann für Hansi Flick) vorgenommen werden musste. Interessant auch seine offene Art über die finanziellen und klammen Kassen des DFB nach dem schlechten Abschneiden und Misserfolgen bei den letzten großen Turnieren zu sprechen, kam gut bei den Zuhörern an. „Das hat uns aus Prämien-Sicht viel Geld gekostet.“ So hat z.B. Argentinien, der letzte WM-Titelträger von der FIFA 42 Millionen Dollar erhalten.



Martin Gerards (1. Vors. FCH05), Klaus Pipke (Ex-BM und Ältestenrat-Vors. des FCH05), Mario Dahm (Bürgermeister der Stadt Hennef), Bernd Neuendorf (DFB-Präsident), Clemens Wirtz (FCH05-Präsident) und Sascha Hendrich-Bächer (Leiter der Sportschule Hennef) Foto: B. Kolb.



Moderator Sascha Hendrich-Bächer und Bernd Neuendorf.

Die Reform des Kinderfußball war u.a. auch ein Thema, welchem die Zuhörer mit großem Interesse folgten.

Zum Abschluss und als Zusammenfassung seines Vortrags drückte Herr Neuendorf auch die Hochachtung und das vorbildliche Engagement aller Ehrenamtlichen in den rund 35.000 Vereinen, die dem DFB angeschlossen sind, aus.

Clemens Wirtz dankte dem DFB-Präsidenten für sein Kommen, seinen interessanten Ausführungen und dem Moderator des Event-Abend, dem Vereinsmitglied Sascha Hendrich-Bächer für seine fachlichen Fragestellungen.



Norbert Maibaum (Verantwortlich für das „05er-Magazin“, Presse- und Stadionsprecher) und Bernd Neuendorf. Beide führten nach seiner Wahl zum DFB-Präsidenten bereits ein Interview. Siehe Magazin-Ausgabe-September 2022.



Zuhörer/Besucher hören gespannt dem Vortrag des DFB-Präsidenten zu.



Horst Hrubesch – Erfolgstrainer DFB-Frauen-Nationalmannschaft

(noma) Lang, lang ist es her, als mir Horst Hrubesch im Jahr 1999 in der Hennefer Sportschule ein Interview für die damalige Vereinszeitschrift „Der Turaner“ gab. Zu diesem Zeitpunkt war er der Trainer der A2-DFB-Nationalmannschaft, die es seinerzeit noch gab.

Im Trainingslager dabei waren Spieler, vor den überhaupt ersten anstehenden A2-Länderspielen, die später auch den Sprung in die DFB-Nationalmannschaft schafften. Maibaum hatte die Gelegenheit bekommen sich Trainingseinheiten anzusehen und konnte u.a. dabei Spieler (spätere Anzahl an A-Nationaleinsätzen) wie Frank Baumann (28), Thomas Brdaric (8), Hans-Jörg Butt (4), Mustafa Dogan (2), Torsten Frings (79), Kai Michalke (2), Andreas Neuendorf, Giuseppe Reina, Thomas Riedl, Frank Rost (4) und Patrick Weiser beobachten.

Aber zurück zur DFB-Frauen-Nationalmannschaft. Nach dem Rücktritt/Entlassung der ehem. Bundestrainerin Martina Voß-Tecklenburg übernahm interimswise Horst Hrubesch deren Nachfolge. Er führte das Team um Spielführerin Alexandra Popp (auch wie Hrubesch ein „Kopfball-Ungeheuer“) zu den Olympischen Sommerspielen 2024 nach Paris.

Durch den 2:0 Sieg im Spiel um Platz 3 der „UEFA Women's Nations-League“ über die Niederlande war gleichzeitig die Qualifikation für Olympia geschafft.

Dieser so wichtige Erfolg brachte wieder für die Mannschaft einen Platz in die Top-5 Nationen in der FIFA-Weltrangliste. Diese wird angeführt vom Weltmeister-



Damals noch jung an Jahren. Horst Hrubesch (42, heute 73) und Norbert Maibaum (56, heute 81) im Eingangsbereich der FVM-Sportschule.

team aus Spanien (2085,96 Punkte). Auf den nächsten Plätzen stehen die Europameisterinnen aus England (2021,41) und der Vize-Meister der „Nations-League“ Frankreich (2018,81). Erst dann auf dem vierten Rang der „Gold-Cup“ Gewinner USA mit 2011,20 Punkten. Den fünften Rang belegt das „Hrubesch-Team“ mit 2005,24 Punkten. In der aktuellen Rangliste die erst wieder Mitte Juni dieses Jahres aktualisiert wird sind 193 Nationen vertreten. Das Schlusslicht bildet Mauritius

mit 394,19 Punkten. Erstmals wurde in der März Statistik auch der Irak an 172. Stelle mit aufgeführt. Um auch in die Weltrangliste aufgenommen zu werden,

müssen die Nationals-Teams aus Djibouti, Gibraltar, Eritrea, Libyen, Sudan und Tschad noch ein offizielles Länderspiel bestreiten.

Anmerkung: In der Männer-FIFA-Weltrangliste (Stand: 15. Febr. 2024, die neue Rangliste wird in den ersten Apriltagen aktualisiert) wurden 210 Nationen aufgeführt. 1. Argentinien mit 1855,20 Punkten, 2. Frankreich mit 1845,40 Punkten, 3. England mit 1800,05 Punkten, 4. Belgien mit 1798,46 Punkten und 5. Brasilien mit 1784,09 Punkten. Die DFB-Auswahl belegte den 16. Platz und hat 1631,22 Punkte. San Marino bildet das Schlusslicht auf Platz 210.

Wir schaffen Raum für Ideen und Träume!

BOMM

Mit über 20 Jahren Branchenerfahrung
sind wir Ihr zuverlässiger Partner für Abbrüche, Tiefbau- und Gartenbauarbeiten.
Unser junges und dynamisches Team zeichnet sich durch Fachkompetenz
und Leidenschaft für unsere Arbeit aus.

Wir setzen auf persönliche Beratung und individuelle Umsetzung Ihrer Wünsche.
Denn bei uns stehen Sie als Kunde im Mittelpunkt.
Wir legen Wert auf eine offene Kommunikation
und stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Unser Team kann auf modernste technische Hilfsmittel und schwere Maschinen
zugreifen, um Ihre Projekte effizient und professionell umzusetzen.
Egal, ob Sie eine Gartenanlage planen, ein Gebäude abreißen möchten
oder eine Baugrube ausheben müssen, wir sind der richtige Partner für Sie.

Wir sind stolz darauf, dass wir bereits zahlreiche Projekte erfolgreich
umsetzen konnten und freuen uns darauf, auch Sie von unserem Know-how
und unserer Erfahrung zu überzeugen.



Gartenbau



Tiefbau



Abbruch

Frankfurter Straße 160
53773 Hennef

info@gartenbau-bomm.de
Telefon 0178 / 131 131 6
 gartenbau_bomm



Regional engagiert.

Wir übernehmen Verantwortung.

Und das in vielfältiger Art und Weise – im regionalen Sport ebenso wie im kulturellen, gesellschaftlichen oder sozialen Bereich. Weil die Region für uns nicht nur Markt, sondern Heimat ist.



21 Teilnehmer beim 24. FCH05-Preisskat-Turnier im Januar 2024

(noma) Verschneite Straßen und nächtliche Minusgrade hinderten 3 weibliche und 19 männliche Skatfreunde nicht, sich am 19. Januar auf den Weg ins Stadion-Clubheim zumachen. Darunter auch ein Ehepaar und der zum 7. Mal aus Leipzig angereiste frühere Geistinger Volkmar Wolf. Wieder, wie in den Vorjahren, kamen Skatfreunde aus Köln, Ruppichteroth, Troisdorf, Neunkirchen-Seelscheid und Siegburg.

Unser Clubheim-Wirtepaar Beate und Detlev Duderstadt servierten den erschienenen Skatfreunden/innen belegte Brötchen und selbstgemachte Frikadellen. Natürlich wurden auch Getränke, kalt und warm, Wein und Kölsch, Cola und andere alkoholfreie Erfrischungen angeboten.

Kurz nach 19 Uhr begrüßte Organisator Norbert Maibaum die Gäste und den Spielleiter des Abends, Hans-Georg Voß. Dieser gab die Turnierspielregeln bekannt und los-te die Personen, welche an welchem Tisch in der ersten Runde spielten, aus. Gespielt wurde an 6 Tischen. Die erste Runde dauerte gut zwei Stunden, ehe alle Spielergebnisse vorlagen. Die Spielrunde zwei dauerte nicht so lange. So konnte gegen 23.30 Uhr die Siegerehrung durch Norbert Maibaum vorgenommen werden.

Die drei Erstplatzierten: Arno Knies mit 2.275 Punkten, Hans Kreuzer mit 1.871 Punkten und Martin Mauelshagen -bei seiner ersten Teilnahme- mit 1.798 Punkte erhielten Geldpreise.



M. Mauelshagen, Spielleiter Hans-Georg Voß, Arno Knies, Organisator Norbert Maibaum, und Hans Kreuzer.

Die in der Punktwertung bis Platz 10 folgenden Spieler/Innen Erhard Markwald, Ernst Meis, Gottfried Leuchtenberger, Michaela Balansky, Andreas Rosenkranz, Volkmar Wolf und Heinz Thomas konnten den Heimweg mit je einer Flasche Wein oder anderen Spirituosen, welche von un-

serem Vereins-Präsidenten Clemens Wirtz freundlicherweise als Preise zur Verfügung gestellt wurden, antreten.

Alle weiteren Spielteilnehmer/Innen Bernd Stedtfeld, Jürgen Lang, Hans-Jürgen Wolf, Ingrid Lubina, Bettina Fichtner, Rudi Schmitz, Ferdi

Beineke, Klaus Heuschötter, Thomas Fey, Achim Balansky und Friedel Greiwe erhielten je eine Eintrittskarte für ein Heimspiel unserer MRL-Mannschaft. Der Spieler mit den wenigsten Punkten erhielt als „Tröstpreis“ zusätzlich einen FCH05-Vereinswimpel.

IMPRESSUM

O5er Magazin
Vereinszeitschrift des FC Hennef 05
Herausgeber: FC Hennef 05
Fritz-Jacobi-Straße 24 · 53773 Hennef
www.fc-hennef.de

Thomas Schulte, Geschäftsführer
geschaeftsfuehrer@fc-hennef.de

Redaktion: Norbert Maibaum
norbert.maibaum@gmx.de
Texte: Norbert Maibaum sowie die
namentlich gekennzeichneten Beiträge
Fotos: Privatarchive sowie die namentlich
gekennzeichneten Quellen
Herstellung: Druckerei Oberhäuser
info@oberhaeuser-druck.de

Anzeigen + Werbung :
Dipl.-KfM. Clemens Wirtz
wirtz-immobilien@t-online.de

Erscheinungsweise
2 x jährlich



Hennefer Prinzenpaar zu Besuch beim FC Hennef 05

(noma) Der FC Hennef 05 und die MRL-Mannschaft freute sich beim 1. Testspiel des Jahres das Prinzenpaar Jörg IV. und Prinzessin Kathrin I. der Ersten Hennefer Karnevals-Gesellschaft 1902 e.V. begrüßen zu dürfen.

Im Stadion Clubheim wurden das Prinzenpaar mit ihren Adjutanten und der Adjutantin und dem KG-Präsidenten Eric Raderschad sowie weiteren Vorstandsmitgliedern von unserem Vereinspräsidenten Clemens Wirtz und dem 1. Vorsitzenden Martin Gerards

vor dem Spiel empfangen. Unser Clubheim-Wirtepaar Beate und Detlev Duderstadt hatte für die Karnevalisten und alle weiteren Anwesenden leckere Häppchen zur Stärkung vorbereitet. Rolf „Schrat“ Raderschad, Vereinslegende und Vater des

KG-Präsidenten, stiftete ein Fässchen Kölsch zur Erfrischung.

Zur Begrüßung erhielt die Prinzessin einen rot-weißen Blumenstrauß und der Prinz ein FCH05-Trikot mit den Unterschriften der Spieler unserer „Ersten“ überreicht. Aber

auch die Gäste kamen nicht mit leeren Händen. Ralf Dzikus (2. GF), Beate und Detlev Duderstadt (Clubheim-Wirtepaar) und Norbert Maibaum (Stadion-/Pressesprecher) erhielten den „Prinzenpaar-Orden“ der diesjährigen Session.





Frisch ob d'r Desch - Backfischessen im Clubheim

(noma) Eine prima Idee von unserem Clubheim-Wirtepaar Beate und Detlev Duderstadt. Es könnte der Beginn einer neuen FCH05-Tradition geworden sein.

Sie boten zum Karnevals-kehraus am Aschermittwoch frischen Seelachs in Bierteig mit Remoulade, Brötchen und Kartoffelsalat den Gästen im Stadion-Clubheim an. Natürlich alles selbstgemacht!!! Zur großen Freude aller Gäste und Spieler an diesem Abend. Ein zweites Backfischessen ist für den 17. April terminiert.

Vielen Dank an Beate und Detlev.



*Mit einem
guten Team*



zum Erfolg!



MARTIN SCHLECHTRIEM
Straßen- und Tiefbau

Abtsgartenstr. 1 • 53773 Hennef • Tel. 02242/6000 • www.ms-tiefbau.de



Strahlende Gesichter und große Freude bei Einlaufkindern beim MRL-Spiel FCH05 gegen BSC

(noma) Für die jungen Spieler unseres Nachbarvereins SV Allner-Bödingen und auch den kleinen Junioren unseres Clubs war es ein großes Erlebnis. Sie durften mit den Mittelrheinspielern des Bonner SC und unseren Spielern beim ersten Meisterschaftsspiel dieses Jahres Anfang Februar im „Anton Klein Sportpark“ einlaufen. In ihren eigenen Vereinstrikots und den FCH05-Fahnen in einer Hand und mit der anderen Hand in Hand mit den Akteuren war für die Kids, vor den über 300 anwesenden Fans und Zuschauer, ein besonderer Moment.



Wie kam es zu dieser bisher einmaligen Aktion der Einlaufkinder? Die Anfrage der Verantwortlichen des SV Allner-Bödingen ein Spiel der Mittelrheinliga zu besuchen und hinter die Kulissen einer solchen Top-Begegnung zu

schauen wurde sehr wohlwollend von unserem Vereinsgeschäftsführer Thoma Schulte angenommen. „Die Beziehungen zu den Vereinen in der Region ist uns sehr wichtig und neben der Förderung heimischer Nachwuchsspieler steht das Verbindende des

Fußballs für uns im Vordergrund – nirgendwo anders kommen Kinder und Jugendliche so leicht zusammen“, so seine Argumentation.

Eine halbe Stunde vor Spielbeginn trafen und versammelten sich die jungen Fußballer in einer Kabine und

wurden von Manuel Sahin (FCH05-Juniorentrainer und Jugendkoordinator) instruiert. Natürlich waren die Kleinen aufgeregt. Beim Einlaufen unter der Stadionmusik und der Ansage des Stadionsprechers war dann die Aufregung verebbt. Dass das





Spiel dann für den FCH05 verloren ging, war Nebensache. Für viele der Jugendspieler war es der erste Besuch bei einem solchen Spiel. Sie konnten sich neben dem Platz frei bewegen und nach Spielschluss auf Autogrammsuche gehen. Mit dem Jugend-Mannschaftstrainer des SV Allner-Bödingen, Taskin Dogan, war der Besuch ein voller Erfolg.

„Ich konnte feststellen“, so Dogan, der in seinen jungen Jahren selbst ein talentierter Fußballer war und mit dem FCH05-Vorsitzenden Martin Gerards und dem FCH05-Trainer Fatih Özyurt selbst im gleichen Team stand, „dass ein solches Erlebnis für die Kinder eine ganz hohe Bedeutung hat, die sich bei den Kindern einprägen wird“.





FVM „Fair Play“ - Auszeichnung für Taner Emini

(noma) Vor dem MRL-Spiel gegen den Bonner SC Anfang Februar erhielt Taner Emini eine Auszeichnung und ein Spielball für seine vorbildliche Haltung in einem Spiel der damaligen 2. Mannschaft des FC Hennef 05. Ausgestellt vom Fußballverband Mittelrhein und von FVM-Präsident Christos Katzidis und dem Fair-Play-Beauftragten des FVM, Markus Müller. In Vertretung dieser beiden Verbandsfunktionäre wurde die Ehrung von unserem Vereinspräsidenten Clemens Wirtz und Stadionsprecher Norbert Maibaum vor einer zahlenmäßig großen Zuschauerkulisse vorgenommen.



Taner Emini mit seinen Auszeichnungen.

Warum erhielt Taner Emini, aktuell Spieler unserer Ü40-Mannschaft, diese Auszeichnung: Bei einem Spiel in der damaligen Zweitvertretung des FCH05 korrigierte er die Meinung des Schiedsrichters. Dieser hatte einen Elfmeter gepfiffen und angezeigt. Er sagte dem Unparteiischen, dass das an einem seiner Mitspieler begangene Foul nicht im Strafraum gewesen sei, sondern außerhalb. Der Schiedsrichter nahm daraufhin seine Entscheidung wieder zurück. Mehr „Fair Play“ geht nicht!!!



Stadionsprecher Norbert Maibaum (l.) FCH05-Präsident Clemens Wirtz (m.) und Taner Emini (r.). Fotos: Rolf Raderschad

• INTERSPORT®

Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung!

Dann kommen Sie zu uns. Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps.

Von Menschen, die wissen, wovon sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!



**Wir
sind
Ihr
12. Mann!**

• INTERSPORT®
REUTHER

10 % Rabatt
bei einem Wareneinkauf von 100 €
bei Vorlage dieses Coupons

• INTERSPORT®
REUTHER

Frankfurter Straße 124 + 53773 Hennef + Tel. 0 22 42 / 90 19 66-0



Gilt nicht für bereits reduzierte Ware.
Kann nicht mit anderen Rabatten und Preisnachlässen verrechnet werden.



„Frühjahrsputz“ lässt alles wieder glänzen

(noma) Dank unseres Platz - „Hausmeister“ Kalle Goetz, der sich seit einigen Jahren um alles was unser Stadion-Clubheim angeht, die Spielfeldmarkierung auf dem Naturrasenplatz und um viele andere Dinge kümmert, ist es in bester Ordnung.

Dieses wissen auch die vielen Besucher unseres Sportgeländes zu schätzen.

Karlheinz „Kalle“ Goetz ist fast täglich ca. drei Stunden im Arbeitseinsatz. Da-

für möchten sich die Vereinsverantwortlichen recht herzlich bei ihm bedanken.



JOHANNES STROß
Dachdeckermeister

**BEDACHUNGEN
BAUKLEMPNEREI**

**AUF DEM SAND 10
53773 HENNEF**

TELEFON: 02242 / 86 66 00

TELEFAX : 02242 / 86 66 01

E-MAIL: johannes@stross-dach.de

Mitglied der Dachdecker-Innung Bonn • Rhein-Sieg

Neue Partnerschaft: Unsere Grüne Glasfaser unterstützt den FC Hennef 05

Der FC Hennef 05 freut sich, eine Sponsoring-Partnerschaft mit dem Glasfaserunternehmen Unsere Grüne Glasfaser (UGG) bekannt zu geben. Das Sponsoring umfasst die Bereitstellung eines neuen Trikot Sets sowie neuer Bälle.

UGG plant, baut und betreibt Glasfasernetze (FTTH) in ländlichen Regionen und Gemeinden, eigenwirtschaftlich und ohne Fördergelder. Ihr Ziel ist es, in den nächsten Jahren 2,2 Millionen Haushalte in Deutschland mit leistungsfähiger Glasfaser zu versorgen. Dafür investiert UGG insgesamt 5 Milliarden Euro in den großflächigen Glasfaserausbau.

Neben dem Sponsoring von Trikotsets und Bällen war UGG am 24. März auch mit einem Infostand in Hennef präsent. Die Partnerschaft stärkt die sportliche Weiterentwicklung des Vereins und unterstreicht die Bedeutung, die regionales Engagement für Unsere Grüne Glasfaser hat.

Gemeinsames Engagement für die lokale Community:

„Wir bei UGG freuen uns sehr auf die Partnerschaft mit dem FC Hennef 05“, betont Jens Lauser, Pressesprecher bei UGG. „Die Kooperation mit den Fußballvereinen unterstreicht das Engagement von UGG digital unterversorgte Gebiete mit zukunftssicherer Glasfasertechnologie zu versorgen und die Menschen miteinander zu vernetzen. Genauso wie lokale Fußballvereine eine wichtige Rolle für das Zusammenleben in den Gemeinden spielen, sehen wir schnelles Internet als Schlüsselfaktor für ihre digitale Teilhabe.“



Martin Gerards (1. Vors. FCH05), Roman Merten (2. Vors. FCH05), Herr Stratmann (UGG) und Thomas Schulte (Geschäftsführer FCH05)

Zu Unsere Grüne Glasfaser: UGG ist ein 2020 gegründetes Unternehmen mit Sitz in Bayern. Als ein in acht Bundesländern agierendes Glasfaserinfrastruktur-Unternehmen leistet UGG einen grundlegenden und nachhaltigen Beitrag für die Digitalisierung kleinerer bis mittlerer Gemeinden und Städte und trägt somit aktiv für Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit im digitalen Zeitalter bei.



Onepager: Unsere Grüne Glasfaser (UGG)

Über UGG:

Unsere Grüne Glasfaser (UGG) – unseregrueneglasfaser.de – plant, baut und betreibt Glasfasernetze (FTTH) in ländlichen Regionen und Gemeinden, eigenwirtschaftlich und ohne Fördergelder – mit dem Ziel, moderne Glasfasertechnologie allerorts anzubieten.

Fakten & Standpunkte:

- UGG ist ein 2020 gegründetes deutsches Unternehmen mit Sitz in Ismaning, Bayern.
- UGG ist ein in acht Bundesländern agierendes Glasfaserinfrastruktur-Unternehmen **und baut die Glasfasernetze Anbieterunabhängig aus (Open Access).**
- UGG ist Joint Venture aus Allianz und der Telefónica Group.
- UGG leistet einen grundlegenden und nachhaltigen Beitrag für die Digitalisierung des ländlichen Raums und für Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit im digitalen Zeitalter.

Die wichtigsten Zahlen:

- Das Ziel: In den nächsten Jahren **2,2 Mio. Haushalte** in Deutschland mit leistungsfähiger Glasfaser versorgen.
- Dafür investiert UGG **insgesamt 5 Milliarden Euro** in den großflächigen Glasfaserausbau – ohne Vorvermarktungsquoten und ohne Fördermittel.
- Bis Ende 2023 konnten **bereits mit 380 Gemeinden Vereinbarungen** für den Ausbau von **möglichen 1,2 Mio. Anschlüssen** geschlossen werden.



UGG & Fußballsponsoring:

Das Sponsoring zielt darauf ab, nicht nur die sportlichen Aktivitäten des Vereins zu unterstützen, sondern auch **positive Impulse für das Gemeinschaftsleben vor Ort** zu setzen. UGG ist der gemeinsame Austausch sehr wichtig und unterstreicht mit der Unterstützung seine **Verbundenheit mit der Gemeinde.**

Statement: „Die Kooperation mit den Fußballvereinen unterstreicht das Engagement von UGG als Glasfasernetzanbieter, digital unterversorgte Gebiete mit zukunftssicheren Technologien zu versorgen und die Menschen miteinander zu vernetzen. Genauso wie lokale Fußballvereine eine wichtige Rolle für die Gemeinschaft in den Gemeinden spielen, sehen wir schnelles Internet als Schlüsselfaktor für ihre digitale Teilhabe.“



Adresse:

Unsere Grüne Glasfaser GmbH & Co. KG
Adalperostr. 82-86
85737 Ismaning

Mail: info@unseregrueneglasfaser.de
Webpage: <https://unseregrueneglasfaser.de/>



Witterung ließ nur vier Testspiele zu

(noma) Geplant waren im Vorfeld sechs Spiele. Doch davon konnten zwei Vorbereitungsspiele – gegen den 1. FC Spich und den SV Beuel – wegen schlechter Witterungsverhältnisse nicht ausgetragen werden. Somit kam das Özyurt-Süs-Thomas-Team „nur“ auf vier Spiele. Zwischen dem dritten und viertem Spiel wurde das MRL-Nachholspiel gegen den Bonner SC. ausgetragen

Unter dem Strich gesehen war Fatih Özyurt mit den gesehenen Leistungen seiner Schützlinge zufrieden. Obwohl er aus verschiedenen Gründen hin und wieder auf Leistungsträger verzichten musste. Die Winterneuzugän-

ktion zwischen unseren drei Spielern Andreasson, Shahin Biniazz und Takumu Yamahara. Den 0:1 Rückstand egalisierte Winterneuzugang des Bonner SC, Volkan Ballicalioglu, im zweiten Durchgang. Im zweiten Spiel wartete als

ersten Vorbereitungsspielen erkennbar. Am Ende stand ein klarer 3:0 Erfolg. Alle drei

den Treffern in der 56. bzw. 62. Minute.



Adrian Asani (im dunklen Dress) setzt sich im Zweikampf gegen den Oberpleiser Martin Krings durch. (Beide Fotos Bröhl)



Auf und davon: Volkan Ballicalioglu im dunklen Trikot.

ge, so seiner Meinung, integrierten sich schnell. Ein Wehmutstropfen war allerdings die schwerere Verletzung seines Abwehrspezialisten Aron-Ingi Andreasson bereits im ersten Vorbereitungsspiel. Der erste Test beim Heimspiel Mitte Januar gegen den Landesligist TuS Oberpleis endete mit einer knappen 1:2 Niederlage.

Oberpleis unter Trainer Marcus Voike überraschte, unter den Augen des Hennefer Prinzenpaar (siehe auch Extrabericht in dieser Ausgabe), mit einer starken Leistung gegen unser Team. Die 1:0 Führung der Gäste resultierte aus einem Eigentor nach einer missglückten Rettungs-

Gegner der Landesligavertreter, der SSV Bornheim, in dessen Stadion, auf unser Team. Nach 90 Minuten trennten sich beide Mannschaften mit einem 1:1. Für den Ausgleich war Nachwuchsspieler Yegor Kokot in der 81. Minute verantwortlich. Dass es bei diesem Remis blieb, war der Verdienst des in der Winterpause zu uns gekommenen jungen Schlussmann Lennard Hövel aufgrund dessen hervorragenden Paraden. Der Gegentreffer der Heimmannschaft fiel erst in der Schlussminute. Im Test-Nr. 3 Ende Januar, wieder auf eigenem Platz, gegen den SSV Homburg-Nümbrecht (Landesliga) war schon eine deutliche Steigerung gegenüber den beiden

Treffer fielen in den ersten 45 Minuten. Per Foulelfmeter traf Kai Schusters zum 1:0 (14.). Joshua Kapenda gelang das 2:0 (38.). Ole Lichter war es dann der nach 43 Minuten zum 3:0 einnetzte.

Am Karnevalssamstag wurde die Vorbereitungsphase mit dem 4. Test im Heimspiel gegen den Bezirksligisten, die Spvg Solingen-Wald 03, abgeschlossen. Mit dem Erfolgsergebnis von 4:2, nach einer 4:0 Führung, stand der zweite Testspielsieg fest. Zur Halbzeit stand es 1:0 (42.) durch den Treffer von Ole Lichter nach Doppelpassspiel mit Kai Schusters. Es folgten dann ein Doppelpack durch Schusters in der 46. und 48. Spielminute. Eine großartige Einzelleistung durch Volkan Ballicalioglu brachte das 4:0 nach 52 Minuten. Nach einer „Schlafpause meiner Mannschaft“, so Trainer Özyurt, kam der Gast zu seinen bei-

Testspiel am Ostersonntag gegen FC Pesch

Kurzfristig wurde das Spiel gegen den Tabellenführer der Landesliga Staffel 1 vereinbart. Auf dem KuRa-Platz „Am See“ wurde der Gast mit 3:0 besiegt. Die Pescher wurden vom Özyurt-Team nicht unterschätzt, was ja in manchen Fällen schnell gegen unterklassige Gegner vorkommen kann. Celal Kanli erzielte den 1:0 Pausenstand nach Zuspiel von Matthias Wybierek. Eine Stunde war gespielt, da konnten die „City Lions“ wieder jubeln. Nach Flanke von Wybierek traf dieser zum 2:0. Mit einem extravaganten Dribbling im Pescher Strafraum erzielte kurz danach Volkan Ballicalioglu den 3:0 Spielendstand

Zielsicher ins neue Zuhause!

FALC Immobilien Hennef ist Premium-Partner des FC Hennef 05

Die erfahrenen Makler von FALC Immobilien Hennef sind in Sachen Immobilien Ihr erster Ansprechpartner in der Region. Egal ob Kauf oder Verkauf, das engagierte Team kennt die Besonderheiten des regionalen Immobilienmarktes und steht jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Nun unterstützt FALC Immobilien Hennef als Premium-Partner des FC Hennef 05 erneut mit Freude den Verein und seine Mannschaften. Unter anderem wurden die **Trikots einer Jugendmannschaft** gesponsert. Außerdem ist am Stadionplatz des FC Hennef 05 eine Bandenwerbung zu sehen und ein **Sponsoring des Jugendfußballcamps** im Herbst ist bereits geplant.

Das Team von FALC Immobilien Hennef wünscht allen Mannschaften des FC Hennef 05 viel Erfolg für die Saison!

Wir helfen gerne!

Humperdinckstr. 3

53773 Hennef

02242 / 90 10 30

hennef@falcimmo.de

www.falc-hennef.de



QR-Code scannen & mehr erfahren!



Ihr Team von FALC Immobilien Hennef

 **FALC**
IMMOBILIEN

EINFACH MEHR.



Wir sind mit im Spiel. 8 x in Ihrer Region.

AUTO
THOMAS
FIRMENGRUPPE

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 · Tel.: 0228/4491-0
53227 Bonn · Königswinterer Str. 93 · Tel.: 0228/4491-600
53945 Blankenheim · Am Mürel 18 · Tel.: 02449/9197-0
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3 · Tel.: 02227/9098-0
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7 · Tel.: 02232/94525-0
53773 Hennef · Frankfurter Str. 137 · Tel.: 02242/8896-0
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Straße 1-12 · Tel.: 02224/9420-0
53229 Bonn · Teufelsbachweg 3 · Tel.: 0228/4491-700

www.auto-thomas.de



Nutzfahrzeuge



SKODA



SEAT CUPRA



ENERGICA



Platz 4 bei der einzigen Hallenturnierteilnahme in der Winterpause

(noma) Wenige Tage nach dem letzten MRL-Spiel des Jahres 2023 nahm unsere „Erste“ am Hallenturnier um den „Müller & Klein-Cup 2023“ des SSV Homburg-Nümbrecht am 16. Dezember teil.



Glück hatte in dieser Situation unser Keeper Justin Strauch. Der Ball ging knapp am Tor vorbei. Das sah auch Teruki Nagano, links im schwarzen Trikot und roter Hose.

Mit einer „Rumpfmannschaft“, die aus den Spielern Justin Strauch (TW), Burak Mus, Eren Cubukcu, Adrian Asani, Teruki Nagano, Yegor Kokot und Yegor Naidon bestand, konnte trotzdem das Spiel um Platz 3 erreicht werden.

Am Turnier nahmen 12 Teams (gespielt wurde in zwei Vor-

rundengruppen) aus der Mittelrhein-, Landes-, Bezirks- und Kreisliga teil.

Unser Hallenteam musste ich in der Gruppe A mit BW FC Friesdorf (5:4 Sieg), SV Berg.-Gladbach 09 (0:2 Niederlage), FC Pesch (6:1 Sieg), FC Wiedenest-Othetal (4:2 Sieg) und Fort. Köln II (3:1 Sieg) ausei-

nersetzen. In der Endabrechnung wurde der 2. Platz hinter dem Ligakonkurrenten aus Berg.-Gladbach belegt.

In der anderen Gruppe setzte sich die Gastgebermannschaft vor der SpVg Porz durch.

Das Viertelfinale gegen den FC Zündorf wurde knapp mit

4:3 gewonnen. Im Halbfinale kam es wieder zur Begegnung gegen Berg.-Gladbach. Mit 1:2 behielten die „09er“ wieder die Oberhand. Für die „City Lions“ war Kapitän Burak Mus mit dem Anschlusstreffer erfolgreich. Im Spiel um den 3. Platz hieß dann der Gegner Homburg-Nümbrecht. Mit 0:5 musste eine deutliche Niederlage hingenommen werden. Erfolgreichster FCH05-Turniertorschütze wurde unser Nachwuchs- und noch U19-Spieler Yegor Kokot. Das Finale dieses vorbildlich und gut organisierten Hallenspektakel gewann Berg.-Gladbach mit 4:3 Toren gegen Porz.

In Vertretung von Cheftrainer Fatih Özyurt war an diesem Samstagmittag Co-Trainer Frank Süs für das Team verantwortlich. Bei den Hallenturnier-Teilnahmen unseres MRL-Teams in den letzten Jahre konnten unter seiner Leitung die Turnieren in Siegburg (2) und in Eitorf gewonnen werden.

**Das
ist
unsere
DNA**

- #1 Wir sind ein Team und halten zusammen!
- #2 Wir sind gegen Diskriminierung und leben Respekt und Fairplay!
- #3 Wir sind immer erfolgsorientiert und geben niemals auf!
- #4 Wir sind mit Herzblut dabei und lieben, was wir tun!

- #5 Wir sind in Hennef verankert, familiär und bodenständig!
- #6 Wir sind kreativ und offen für Neues!
- #7 Wir sind mutig und zeigen Initiative!
- #8 Wir sind stolz auf unseren Verein und wollen anderen ein Vorbild sein!

Wir sind der FC Hennef 05





Kaderveränderungen in der Winterpause 2023/2024

(noma) In die Rückrunde ging der Mannschaftskader von Trainer Fatih Özyurt mit 27 Spielern. Darunter die nachstehend aufgeführten Neuzugänge. Drei Spieler (Miran Argibas zur Spvg Frechen 29, Mouad Zaki zum FV Endenich und Zidar-Ali Simsik, unbekannt) verließen in der Winterpause den Verein. Diesen Spielern wünschen wir bei ihren neuen Vereinen viel Erfolg.

Oleksandr Kilovyi

18 Jahre, Abwehrspieler

Der am 31. März 2005 in der Ukraine geborene und aus unserer U19 Mittelrheinliga kommende Nachwuchsspieler ist mit seinen 1,94 m ein Hüner in der Innenverteidigung. Daher wird er auch mit der Nr. 13 auf dem Trikot optisch nicht übersehbar sein. Seine vorherigen Junioren-Vereinstationen in seinem Heimatland waren bei Inter Dnipro und DVUFK Dnipro und in Deutschland Fortuna Köln U19.

Sein MRL-Debüt gab Oleksandr Mitte Februar dieses Jahres im Spiel beim SV Eintracht Hohkeppel.



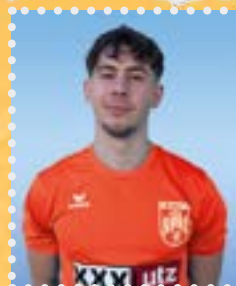
Lennard Hövel,

19 Jahre, Torwart

Er war der erste Winterneuzugang und konnte schon im Dezember vergangenen Jahres als neuer Torhüter verpflichtet werden. Mit der Trikot-Nr. 25 auf

dem Rücken wird der am 09. Dezember 2004 geborene Nachwuchstorwart mit seiner Größe von 1,83 Justin Strauch „herausfordern“.

Als Juniorentorwart sammelte er beim SV Lövenich, dem SC Fortuna Köln und dem Bonner SC Erfahrung und hütete das Tor U19 der Bundesligamannschaft des BSC in 13 Spielen dieser Liga. Während seines USA-Aufenthalts 2019 bis 2020 spielte er für die IMG Academy (International Management Group) in Bradenton/Florida.



Volkan Ballicalioglu,

19 Jahre, offensives Mittelfeld

Der junge Mittelfeldakteur, der die Trikot-Nr. 8 tragen wird, wurde am 10. Juni 2004 geboren und ist seit Januar ein „City Lion“. Erfahrungen sammelte er als Juniorenspieler in der Bundesliga im Dress von Bayer 04 Leverkusen. Auf insgesamt 17 Junioren-Bundesliga-Einsätze kann er zurückblicken.

In der MRL-Saison 2023/24 stand er im Kader des Bonner SC. Kam aber in Meisterschaftsspielen nicht zum Einsatz.

Seinen ersten MRL-Einsatz für den FCH05 hatte Volkan gegen seinen Ex-Verein aus Bonn. Seinen ersten MRL-Treffer für unsere „05er“ gegen Hohkeppel.



Yegor Kokot

18 Jahre, Mittelfeld

Bei Yegor handelt es sich nicht um einen direkten Winterneuzugang. Sein Debüt in unserer „Ersten“ gab der am 24. Mai 2005 in der Ukraine geborene Nachwuchsspieler beim 3:1 Auswärtssieg beim Siegburger SV 04 am 15. Oktober vergangenen Jahres. Der Youngster stand bis zu seinem Erstauftreten im Özyurt-Team im U19-Mittelrhein-Kader von Nachwuchstrainer Max Lunga.



Celal Kanli

29 Jahre, Angriff

Seit Ende Januar ist er wieder bei uns. Celal spielte bereits in drei Spielzeiten (21 Spiele/10 Tore) für den FCH05 in der MRL. Vorher schnürte er die Fußballschuhe für den Regional- und Mittelrheinligisten TV Herkenrath, den Dabringhauser TV Wermelskirchen (BZL) und für den SV Berg-Gladbach 09 in der MRL. Für eine kurze Zeit stand Celal im Kader des türkischen Zweitligisten Tuzlaspor. Mit seinen 29 Jahren bringt er viel Erfahrung mit und damit ist er für unsere junge Mannschaft eine Leitfigur.



PERSÖNLICH. KOMPETENT. BEWEGEND.

Fitness | Wellness | Gesundheit

KRONOS

— AKTIVCLUB —

Jetzt Probetraining für
ein unterstützendes
sportartspezifisches
Aufbautraining
vereinbaren:

02242 - 917171

Oder
scan mich:



**4 WOCHEN
KOSTENFREI***



**MONATLICH
KÜNDBAR**



**14,90 €/
WOCHE****

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft
** Angebot für alle, die uns noch nicht kennen



Rathausplatz 1
53773 Hennef
info@kronos-aktivclub.de
www.kronos-aktivclub.de



Junges Mittelrheinliga-Team wuchs über sich selbst hinaus

(noma) In der vorherigen Ausgabe Nr. 37 berichtete wir über die Saisonspiele der MRL bis zum Spiel-Nr. 7 vom 22. September 2023. Zu diesem Zeitpunkt rangierte die Mannschaft auf dem 7. Tabellenplatz nach je 3 Siegen und 3 Niederlagen und 1 Unentschieden und 10 Punkten.

Spiel am 01. Oktober 2023

Vermeidbare Niederlage

SC Fortuna Köln II – FC Hennef 05 2 : 1

Die Hoffnung die kleine Serie siegreicher Spiele weiterzuführen blieb unerfüllt. Obwohl Ole-Johann Lichter nach schöner Kombination mit Matthias Wybierek das Spielgerät weiter zu Oshomah Ichue lenkte und dieser nutzte die Chance und netzte nach zehn Minuten zur Führung ein. Diese hielt auch bis zum Kabinengang.



Aron Ingi Andreasson (m.) blockt den Gegner und sieht „Springer“ Takumu Yamahara interessant zu.



„Männer, Ruhe bewahren.“

Per Kopftreffer kamen die Südstädter in der 75. Minute nach einem Eckball zum Ausgleich. Nervenstärke bewies dann fünf Minuten vor Spielende ein Kölner Spieler als dieser nach einem Handspiel eines Hennefer im Strafraum den fälligen Elfmeter zum 2:1 Erfolg für die Zweitvertretung verwandelte.

Spiel am 08. Oktober 2023

Trotz guter Chancen das Spiel verloren

FC Hennef 05 – VfL 08 Vichttal 0 : 3



Abgeschirmt verteidigt Teruki Nagano den Ball. (Fotos: Bröhl).



„Kopfball-Ungeheuer“ Oshomah Ichue wird von seinen Mitspielern Teruki Nagano (verdeckt), Hajdar Shala, Adrian Asani und Ole-Johann Lichter (r.) beobachtet.

„Es klang paradox, unsere Mannschaft durfte dieses Spiel nicht verlieren,“ so Trainer Özyurt. Sie hatten die Vielzahl an Torchancen, trafen aber nicht. Anders und wesentlich besser machte es der Gegner. Wir hatten den Führungstreffer nach einer halben Stunde auf dem Fuß, doch Vichttal traf im Gegenzug mit dem Konter zum 1:0 (31.)

Ein erneuter Konterangriff, vorher hatten wir einen Eckball, brachte nach 51 Minuten das 2:0 für die Gäste. Das Endergebnis zum 0:3 aus unserer Sicht fiel nur zehn Minuten später.

Spiel am 15. Oktober 2023

Derbysieger, Derbysieger schallte es durch das „Walter-Mundorf-Stadion“

Siegburger SV 04 – FC Hennef 05 1 : 3

Die Revanche nach der Kreispokalspiel-Niederlage vor gut zehn Wochen gelang unserem Team. Verdient durch die Treffer von Ole-Johann Lichter nach drei Minuten, die Vorlage kam



Trotz zerren am Trikot kommt der Hennefer am Siegburger vorbei. Yegor Kokot (l.) verfolgt die Szene mit strengem Blick.



Gelb-Rot für Benny Boboy (m.) Er und seine Mitspieler Aron Ingi Andreason (l.) und neben dem Schiedsrichter Matthias Wybierek (verdeckt) verstehen diese Bestrafung nicht.



Yegor Kokot (im rot-weißen Trikot) trennt den Siegburger vom Ball. (Fotos: Pohl)



Eine unüberwindliche Mauer für Kapitän Burak Mus.

von Matthias Wybierek, dem 2:0 (35.) vom Vorlagengeber des 1:0 und 3:0 von Kai Schusters in der 82. Minute stand der klare und deutliche Erfolg fest. Der Siegburger Ehrentreffer in der 87. Minute tat daher nicht weh. Der 4. Saisonsieg war damit unter Dach und Fach.

Lob an alle ihre Spieler sprachen Coach Özyurt und Co-Trainer Frank Süs nach dem Sieg aus. „Mehr Leidenschaft kann man nicht an den Tag legen.“

Der Siegburger Schlussmann verhinderte durch Paraden und nach Schüssen von FCH05-Kapitän Burak Mus und Oshoma Ichue eine höhere Niederlage im eigenen Stadion.

Spiel am 20. Oktober 2023

Machtlos gegen einen starken Gegner

FC Hennef 05 – SV Berg.-Gladbach 09

0 : 1

Beeindruckt von der Stärke der „09er“ war Fatih Özyurt und zollte Berg.-Gladbach Anerkennung. „Die Mannschaft ist schlichtweg nicht unsere Kragenweite.“ In dem vorverlegten Abendspiel konnte das „Bollwerk 09“ nicht geknackt werden. Im Team der Gäste standen mit Andy Habel, Tristan Arndt und Joel Kouekem drei ehemalige Hennefer Spieler.



Endstation für Joshua Teleshore Kapenda (l.). Er kommt nicht am Ex-Hennefer Andy Habel vorbei. (Fotos: O. Pohl)

Der Siegtreffer resultierte aus einem verwandelten Foulelfmeter, den der Berg-Gladbach Kapitän in der 37. Spielminute sicher verwandelte. Für unseren Keeper Max Blönigen bestand keine Abwehrchance.

**Spiel am 29. Oktober 2023***Auf Augenhöhe mit dem Spitzenreiter***SpVg Frechen 20 – FC Hennef 05****3 : 1**

Sportchef Jürgen Thomas: „Wie schon oft haben wir ein Spitzenteam an den Rand einer Niederlage gebracht.“ „Niemals hätten wir verlieren dürfen“, so Trainer Fatih Özyurt.

*Etwas „angefressener“ Trainer.*

Es fing eigentlich auch gut. Ein fulminanter Schuss von Aron Ingi Andresson hatte nach neun Minuten die Führung gebracht. Anschließend scheiterte Joshua Teleshore Kapenda mit seinem Schuss am Aluminium. Aus dem Gewühl heraus gelang Frechen noch vor dem Pausenpfiff der 1:1 Ausgleich.

Es folgte im zweiten Spielabschnitt die nächste Chance für uns. Takuma Yamahara's Volleyschuss aus kurzer Distanz ging knapp über das Tor. Im Gegenzug fiel dann das 2:1 für die Gastgeber nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit. Bevor Frechen das 3:1 (89.) erzielte hatte Matthias Wybierek ebenfalls noch eine gute Einschussmöglichkeit. So blieb es nach diesen 12 Spielen bei 13 Punkten.

Spiel am 05. November 2023*Aus drei eingeplanten Punkten blieb nur einer übrig***FC Hennef 05 – FC Union Schaffhausen****2 : 2**

Eingeklemmt zwischen zwei Gegenspieler und trotzdem Kopfballsieger, Joshua Teleshore Kapenda. Ungläubiges Staunen bei Matthias Wybierek und Aron Ingi Andreasson.



Blondschopf Adrian Asani (r.) überspurtet unter der Aufsicht von Matthias Wybierek (Nr. 11) einen Schaffhausener Akteur.

Das Spiel musste aus wetterbedingten Gründen anstatt auf Naturrasen im Stadion auf den mittleren Kunstrasenplatz verlegt werden.

Es war das erste Spiel dieser beiden Vereine in deren Historie. Gegen den Aufsteiger waren drei Punkte eingeplant. Aber es kam doch dann ganz anders, obwohl es bis nach 45 Minuten 1:0 für die „City Lions“ stand. Adrian Asani hatte sein Team nach 38 Minuten in Führung geschossen. Das kein Gegentor in dieser ersten Spielhälfte fiel, dafür konnten sich die Feldspieler bei Torwart Justin Strauch, der sein erstes MRL-Spiel für den FCH05 absolvierte, bedanken.

Zwei weitere gute Paraden im Verlauf des weiteren Spiels verhinderten jeweils den ersten Treffer der Gastemannschaft. Machtlos war er in der 66. und dann in der 81. Minute. Das Spiel schien bis zu diesem Zeitpunkt für die „05er“ verloren zu sein. Doch ein Elfmertor des in der Schlussphase eingewechselten Kai Schusters verhinderten eine Niederlage. So konnte zumindest noch ein Punkt gerettet werden.

Spiel am 19. November 2023*Zurück legen und doch noch gewonnen***FC Hennef 05 – Borussia Freialdenhoven****2 : 1**

Durchsetzungsvermögen und mit Kampfgeist gepaart zeigt sich Kai Yannik Schusters (Fotos: Bröhl).



Vier Gastspieler und vier „City-Lions“ (Leo Camara, Aron Ingi Andreasson, Benny Boboy und Hajdar Shala) schauen auf den Mann mit dem Ball.



Benny Boboy im „Bonner Doppelsandwich“.

(Fotos: Bröhl).

Durch den 6. Saisonserfolg wurde die „20-Punkte-Marke“ erreicht und die Hinrunde auf dem 8. Tabellenplatz beendet. Ein verdienter Sieg, auch aufgrund der Chancenmehrheit. Eine Minute vor dem Kabinengang ging der Gast, unser Rekordgegner in der VL/MRL, durch einen Foulelfmeter in Führung. Weitere gute Einschussmöglichkeiten wurden anschließend vergeben ehe in der 68. Minute der mehr als verdiente Ausgleichstreffer gelang. Torschütze war Benny Boboy. Wie schon in der Begegnung Anfang dieses Monats gegen Schafhausen, bewies Kai Schusters, vom Punkt aus Nervenstärke und erzielte den Siegtreffer in der 76. Minute.



„Sprinter“ Kai Schusters (m.) mit Ball schneller als die Bonner Gegenspieler.

Spiel am 10. Dezember 2023

„Karten-Festival“ – 2 x Ampelkarte, 7 x Gelb

FV Eendenich – FC Hennef 05

1:2

Das erste Rückspiel, da das Spiel gegen den BSC aufgrund der Sperrung des Stadionplatzes ausfallen musste, konnte knapp gewonnen werden. Nur drei Tore, dafür aber Karten im Überfluss, sahen die knapp über 100 Zuschauer. Den Treffer in der ersten Halbzeit markierte nach 32 Minuten Philip Pietrek. 1:1 Ausgleich nach 62 Minuten. Matthias Wybiek war der Siegtorschütze beim siebten Saisonsieg in der 87. Minute. Ein erfolgreicher Jahresabschluss.



Im Fallen klärt Yegor Kokot die Aktion.

Spiel am 03. Februar 2024 (Nachholspiel)

BSC deutlich überlegen

FC Hennef 05 – Bonner SC

0:4

Kaum eine wirkliche Chance für uns über die 90 minütige Spielzeit. Zu überlegen dominierten die Gäste aus Bonn unter unserem früheren Meistertrainer Sascha Glatzel. Im Spielerkader des BSC standen mit Tarik Dogan und Michael Okoroafor zwei Akteure in der Anfangsformation, die für den FC Hennef 05 in der vorherigen Saison noch den Titel in der MRL gewannen. Auf der Bank saßen, aber nicht zum Einsatz kamen Martin Michel und Bilal El Morabiti zwei weitere Spieler aus dem FCH05-Kader der Vorsaison.

Ein Freistoß, ausgeführt von Leon Augusto, aus zentraler Position auf den reinlaufenden Adis Omerbasic brachte den Bonnern die 1:0 Halbzeitführung in der dritten Minute der Nachspielzeit.

Die „Rhein-Löwen“ legten dann im zweiten Durchgang zu und kamen in der Endphase (76., 82. und 90.+2) zu ihren weiteren Treffern. Den Treffer zum 2:0 erzielte Massaman Keita. Das 3:0 war eine Kopie des ersten Treffers. Leander Goraski war diesmal der Torschütze. Der eingewechselte junge Eray Isik ließ sein Team und seine Fans dann zum 4:0 Endstand nochmals jubeln.



Hajdar Shala spitzelt mit der Fußspitze und dem gestreckten Bein dem Bonner den Ball weg.



Benny Bobay immer einen Schritt voraus.

Besonders verärgert war Trainer Özyurt über die Anfängerfehler seiner Spieler bei den Standards. Sein Wortlaut: „Wenn die Mauer so pennt, wird das selbst in der Kreisklasse bestraft.“ Die Partie – trotz als Sicherheitsspiel vom Verband angeordnet – verlief fair. Auf dem Spielfeld und von Seiten der Fans.

Spiel am 18. Februar 2024

Kleiner Trost – 2. Halbzeit gewonnen

Eintracht Hohkeppel – FC Hennef 05 4 : 1

Vor diesem Spieltag zog sich die Mannschaft des BCV Glesch-Paffendorf aus der Liga zurück. Dadurch änderte sich die aktuelle Tabelle geringfügig. Wir verloren dabei aber drei Punkte. Klare Dominanz der Heimmannschaft. Schon bis zur Pause lag der Favorit klar und deutlich mit 4:0 vorne. Trainer Fatih Özyurt stellte deutlich fest: „Dieser Gegner war schlichtweg nicht unsere Kragenweite“. Mit dem 1:0 Treffer zum 1:0 nach 28 Minuten der Torreigen. Weitere Tore (30., 39., 45.) fielen dann noch bis zum Abpfiff der 1. Halbzeit. Das wir nicht mehr Gegentreffer kassierten, lag an den Paraden unsers Torwart Justin Strauch. Der Gastgeber schaltete dann in der zweiten Spielhälfte einen Gang zurück und so konnte unsere Elf in der 71. Minute zumindest noch den Ehrentreffer durch den Winterneuzugang Volkan Ballicalioglu erzielen.

Spiel am 25. Februar 2024

Matchwinner Ballicalioglu und Strauch

FC Hennef 05 – TuS BW Königsdorf

2 : 0

Nach den Worten von Fatih Özyurt war es die taktisch beste Saisonleistung gegen einen kompliziert spielenden Gegner. Ein von Volkan Ballicaliogus direkt verwandelter Eckball führte in der 21. Minute zum Führungstreffer. Auch beim 2:0 in der 84. Minute durch Hajdar Shala war Ballicaliogu beteiligt. Seinen scharfen Schuss verwandelte Shala.



Spiel-, Kampfkraft und Zweikampfverhalten kaum zu überbieten; Volkan Ballicalioglu. (Fotos: Bröhl)



Vollen Einsatz zeigen Benno Bobay (m.) und Adrian Asani (r.).

Im Verlauf des Spiels hatten jedoch Kai Schusters und Ole Lichter gute Chancen auf weitere Hennefer Tore. Wieder Verlass war dagegen auf Keeper Justin Strauch, der mit zwei Glanzparaden glänzte und damit Tore der Königsdorfer verhinderte.



Spiel am 03. März 2024

Klassenerhalt näher gerückt

FC Germania Teveren – FC Hennef

1:2

Im fünften Aufeinandertreffen dieser beiden Vereine konnten wir erstmals als Sieger den Platz verlassen. Ein wichtiger Sieg der uns näher an den Klassenerhalt heranbrachte. Die beiden Treffer erzielten Ole Lichter in der 12. Minute per Kopfball und später dann in der 63. Minute Benny Boboy mit einem Nachschuss. Der Treffer der Gastgeber fiel in der Nachspielzeit. Leider musste unser 1:0 Torschütze nach Rot in der 67. Minute frühzeitig den Platz verlassen. Ab der 41. Minute spielten wir in Überzahl, da ein Germania-Spieler auch die Rote Karte gezeigt bekommen hatte.



Aufer Jagd nach dem Ball; Volkan Ballicalioglu.

(Foto: Bröhl)

Spiel am 10. März 2024

Herbe Heimmiederlage

FC Hennef 05 – FC Hürth

0:2

Wer seine Chancen einfach nicht nutzt wird meistens dafür hart bestraft. So geschehen an diesem 21. Spieltag. Nach Chancen hätte es nach schon 30 Minuten 3:0 für unsere „City Lions“ stehen müssen. Bei drei „Eins-gegen-Eins“-Duellen blieb der Hürther Schlussmann immer der Sieger. Die Gäste machten es wesentlich besser. Kaltschnäuzig nutzten sie ihre Möglichkeiten und stellten mit den beiden Treffern in der 31. und in der 40. Minute den Sieg sicher.

Der Sturmrunn unserer Mannschaft in den zweiten 45 Minuten blieben erfolglos. Bei einem Schuss von Celal Kanli (62.) kratzte der Hürther Schlussmann seinen Freistoß aus dem Winkel.



Bei Youngster Olegsandtr Kilovy ist für den Gegner oft Endstation.



In Lauerstellung und Blick auf Gegner und Ball; Kapitän Burak Mus.



Ein Bündel an Energie; Abwehrspieler Eren Cubukcu. (Fotos: Bröhl).

„Viel unnötiger und unglücklicher kann man nicht verlieren“, so Sportchef Jürgen Thomas.

Spiel am 17. März 2024

„Doppelpacker“ Celal Kanli „Man oft he Match“

Spvg Porz – FC Hennef 05

1:2

Ein spannendes und aufregendes Spiel, zumindest für die Hennefer, wurde erst in der Nachspielzeit entschieden. Es war nicht nur Glück, sondern die Mannschaft zeigte Biss und wollte unbedingt die drei Punkte vom Rhein mit an die Siegel nehmen. „Pure Emotion“, so ein freudestrahlender Coach Özyurt. Weiter „Wir wollen als beste Rhein-Sieg-Mannschaft die Saison beenden.“ Sportchef Jürgen Thomas: „Für Celal freut es mich ganz besonders.“

Nach einer fahigen ersten Halbzeit. Treffer fielen bis dahin keine. Das änderte sich aber nach der Pause. In der 57. Minute hatte Kai Schusters Pech mit einem Lattenschuss. Porz ging dann nach 65 Minuten in Führung. Doch dann schlug, nur vier Minuten danach erstmals Celal Kanli zu. Eiskalt verwandelte er nach feinem Passspiel von Volkan Ballicalioglu zum 1:1 Ausgleich. Eigentlich hätte nach 90 Minuten Schluss sein müssen, doch in der zweiten Minute der Nachspielzeit traf Celal nochmals. 2:1. Alle Spieler und Teammitglieder stürmten auf den Platz um den „Spieler des Tages“ zu beglückwünschen. Ein verdienter Sieg. Der neunte Dreier im 21. Spiel. Damit zog unsere Mannschaft mit dem Siegburger SV 04 nach Punkten gleich.

**Spiel am 24. März 2024***Erst kam der Regen, dann die Pleite***FC Hennef 05 – Fortuna Köln 2****0 : 5**

Mit der bisher schlechtesten Saisonleistung ging es in die kurze Osterpause. Völlig desorientiert und planlos zeigte sich unsere Mannschaft gegen den Tabellennachbarn aus der Kölner Südstadt. Bei mindestens zwei der fünf Gegentreffer halfen unsere „City Lions“ kräftig mit. Da war nach zwei Minuten beim 0:1 und beim Freistoßtor nach fünf Minuten. Noch vor dem Gang in die Umkleidekabine gelang der Zweitvertretung, die mit zwei Spielern aus der „Ersten“ angetreten war, das 3:0. Die Hoffnung, im zweiten Spieldurchgang eine bessere Leistung der Mannschaft von Trainer Özyurt zusehen, blieb ein Traum. Im Gegenteil, die Fortunen erzielten noch zwei weitere Tore nach 60 und 86 Minuten.

In der Herbstaussgabe des „05er-Magazin“ folgen dann die restlichen Saisonspiele. Dazu wünschen wir dem Team viel Glück.



Folgeschweres Dribbling: Justin Strauch verliert den Ball vor dem 0:1, seine Teamkollegen wie Ole Richter finden nicht mehr ins Spiel zurück

Foto: Bröhl RSA

ideen für digitalen erfolg

digitaler workflow

workflow central

managed print services

web to print

it-sicherheit

workflow apps

dokumenten management system

workflow software

AI

**teamjansen.de**

jansen

Löhestraße 32
53773 Hennef

Tel. +49 (0) 2242 92120
info@teamjansen.de

Als Mittelrheinliga-Meister der Vorsaison kam unsere Mannschaft bei der Wahl zur Mannschaft des Jahres 2023, nach der Abstimmung im Februar/März 2024 mit 122 durch die Leser/innen abgegebenen Stimmen „nur“ auf den 7. Rang.

Es siegte die Leichtathletik-Mannschaft der weiblichen U23 des LAZ Rhein-Sieg mit 348 Stimmen vor der männlichen U19 der Troisdorf Jets (American-Football) und dem Para-Tischtennis-Team des TuS Winterscheid mit 190 Stimmen.

Mit den Judo-Frauen des Judo Club, die zwei Stimmen mehr als unsere MRL-Mannschaft und damit Platz 6 bei der Abstimmung erhielten und den Fußball-Frauen des SV Allner-Bödingen (Platz 13 mit 69 Stimmen) standen insgesamt in der Kategorie „Mannschaften des Jahres 2023“ drei Teams aus der „Sportstadt Hennef“ zur Wahl.

Aber auch bei den beiden anderen Wahlen der Kategorien „Sportler“ und „Sportlerinnen“ standen unter den je 20 nominierten Einzelsportlern drei Hennefer und eine Henneferin.

Zweier-Bob-Anschieber Hendrik Proske (Rang 6 mit 168 Stimmen), der SC Uckerather Fußballer Tim Keil (Rang 7 mit 159 erhaltenen Stimmen) und der Judo-Sportler Moritz Plafky (Rang 13/64 Stimmen).

Para-Radsportlerin Weltmeisterin Annika Zeyen-Gilles erhielt 213 Stimmen und kam bei der Wahl auf Platz 3. Die meisten Stimmen, 425, bei der „Sportlerinnen-Wahl“ entfielen auf die Leichtathletin Yaara Miehe vom LAZ Rhein-Sieg.

Bei der „Sportler-Wahl“ wurde ebenfalls ein Leichtathlet Sieger, und zwar der im Jahr 1935 geborene Wilhelm Ehlers vom Alfterer SC mit 278 erhaltenen Stimmen.

müllerland

XXXLutz

Heute

so gut

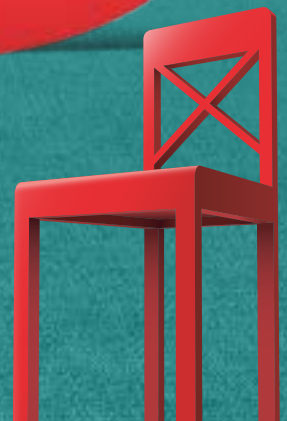
wie nie!

Jubiläum

75 Jahre

1000e
Jubiläums-
angebote

Vor
75 Jahren
wurde das
erste XXXLutz
Möbelhaus
eröffnet!



© XXXLutz Marken GmbH

XXXLutz

müllerland

XXXLutz Hennef |

Josef-Dietzgen-Str. 2 | 53773 Hennef | Tel. (02242) 9182-0 |

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | hennef@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser,
Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg.

XXXLutz MEIN MÖBELHAUS.



8 1/2 Monate im Amt – Vollkommende Zufriedenheit bei Trainer Fatih Özyurt

Mitte März sprach Norbert Maibaum mit Fatih Özyurt über seine bisherige Zeit als FCH05-Mittelrheinliga-Coach. Bis einschl. dem Spiel am 24. März bei der SpVg Porz war Fatih in 22 Spielen (9 Siege / 2 Remis / 10 Niederlagen) in der Mittelrhein-Liga und in drei Kreispokalspielen (2 Siege / 1 Niederlage) der verantwortliche Mann an der Außenlinie. Er holte das heraus, was in seiner jungen, was mit der neuzusammengestellten Mannschaft möglich war.

NM: Fatih, ehe ich mit dem Interview beginnen: Schön, dass Du so frühzeitig die Entscheidung getroffen hast für eine weitere Saison beim FC Hennef 05 als Cheftrainer tätig zu sein. Da spreche ich sicher auch im Namen der Vereinsverantwortlichen und aller FCH05-Anhänger. Mit Dir haben ja auch schon weitere Staffmitglieder und Spieler ihre Zusagen über die Saison länger beim FC Hennef 05 zu bleiben. Doch dazu komme ich noch später.



NM: Seit Juli 2023 bis Du beim FCH05 im Amt. Konntest Du alles so umsetzen wie Du es Dir gedacht hast? Falls nicht, was waren die Gründe?

FÖ: Wenn ich ehrlich sein soll

NM: Darum bitte ich.

FÖ: ... hatte ich von Anfang an gar nicht die Möglichkeiten, mir Gedanken darüber zu machen, etwas umzusetzen. Meine erste Aufgabe war, über 20 neue Spieler zu finden, die auch für die Oberliga, bei uns heißt es ja Mittelrheinliga – warum auch immer – zumindest talentiert sind. Für die ganze Hinrunde hatte dieser Prozess Bestand. Es war immer wieder ein Kommen und Gehen von diversen Spielern. Gleichzeitig mussten wir aber auch jeden Sonntag performen und Punkte sammeln. Mit Beginn der Vorbereitung auf die Rückrunde haben wir

erstmal in dieser Saison etwas Ruhe, was die Fluktuation in der Kabine angeht, bekommen und konnten fokussiert und konzentriert unser Ziel „Klassenerhalt“ starten.

NM: War die Unterstützung von Seiten des Vereins ausreichend?

FÖ: Da war ich vom ersten Tag an überwältigt. Angefangen bei Clemens Wirtz, unserem Präsidenten, bis hin zu den Verantwortlichen im Nachwuchsbereich. Jeder hatte von Anfang an ein Ohr für mich. Norbert, mein Problem, so möchte ich es ausdrücken, war, dass ich erstmal die internen Strukturen im Verein kennenlernen musste. Darüber hinaus wollte ich auch die Arbeit mit dem Nachwuchs von Beginn an starten. Dafür musste ich alle Personen persönlich kennenlernen. Zur

Erinnerung. Zum damaligen Zeitpunkt gab es noch keine Besetzung eines Sportlichen Leiters. Jürgen Thomas übernahm erst später dieses so wichtige Amt. Definitiv ein großer Vorteil für mich war, dass ich einige Personen aus dem Vorstandsfeld schon über Jahre hinweg kannte. Daher hatte ich keine Scheu Dinge nachzufragen und anzusprechen. Auf diesem Wege möchte ich mich persönlich speziell bei Martin Gerards, unserem 1. Vorsitzenden, bedanken. Obwohl Martin, privat und beruflich, eingespannt war, hat er sich immer Zeit für mich genommen und das hat sich auch bis zum heutigen Zeitpunkt nicht geändert. Mittlerweile ist alles geschmeidiger geworden. Der Grund: Wir haben uns noch besser kennengelernt! Darum hoffe ich auf eine weiterhin

tatkräftige Unterstützung, von denen, die dem Verein Nahe stehen.

NM: Oft wurde vor der Übernahme Deiner Trainerzeit bei uns von Deinen Vorgängern an der Beispielbarkeit des Naturrasenplatz scharfe Kritik geäußert. Wie sieht es jetzt aus?

FÖ: Erstmal. Ich bin ein absoluter Fan von Naturrasenplätzen und unser Stadion hat eine große emotionale Bedeutung für mich. Hier habe ich mein erstes Spiel im Seniorenbereich und auch mein erstes Tor erzielt. Fakt ist aber auch, dass wir von der Infrastruktur her in der Mittelrheinliga ganz vorne liegen. Dazu kommen noch die beiden Kunstrasenplätze wobei der mittlere Platz erst vor kurzer Zeit einen neuen „Teppich“ erhalten hat. Einen Wunsch habe ich jedoch...

NM: Fatih, dann spreche ihn aus

FÖ: ... Die Pflege des Rasens im Stadion sollte intensiver vonstattengehen, damit er immer in einem perfekten Zustand ist. Wir möchten gerne alle unsere Heimspiele auf Rasen durchführen. Das möchten meine bzw. unsere Spieler und sicher auch die Zuschauer und Fans. Ebenso ist es auch für unsere Sponsoren von großer Wichtigkeit. Und selbstverständlich



ist die Atmosphäre auf der überdachten Tribüne geiler. Das ist unsere Heimat, unsere Arena. Ich kenne in unserer Liga Stadien, die sich mit unserem Stadion bei weitem nicht messen können.

NM: Die Liga war für Dich nicht ganz neu. Erfahrungen konntest Du in der Vergangenheit beim Konkurrenten Siegburg sammeln. Was hat sich denn in der Zwischenzeit verändert?

FÖ: Es ist alles noch ein Stück intensiver geworden und vielleicht auch professioneller. Als wir beim SV Siegburg 04 mit Kinan Moukmalji & Christian Schnitzler (Anmerkung: Beide spielten vorher auch in Hennef) zusammen einen überragenden dritten Platz in der Liga erreicht hatten, war vieles noch nicht so ausgeprägt wie heute. Die taktischen Vorbereitungen auf die Gegner waren nicht so ausgeprägt. Video-Analysen etc. kannten wir damals noch nicht. Unsere Matchpläne waren mehr oder weniger immer gleich. Wir haben fast ausschließlich auf uns geschaut und sehr wenig Augenmerk auf die Gegner gerichtet. So etwas ist heute nicht mehr denk- und vorstellbar. Aktuell beschäftigen wir uns, Jürgen und ich, zusätzlich stundenlang unter der Woche mit dem nächsten Gegner. Woche für Woche, von Spieltag zu Spieltag entsteht ein neuer Matchplan.

NM: Wie sind die Kontakte zu anderen Trainern der Liga? Mit welchem Verein/Trainer sind sie enger, mit welchen Clubs weniger?

FÖ: Da ich seit Jahren dem Fußball verbunden bin, habe

ich Gottseidank ein umfangreiches Netzwerk aufgebaut. Nicht nur in der Mittelrheinliga. Das geht runter bis in die Kreisliga und auch in den Nachwuchs-/Jugendbereich. So ein Netzwerk ist unbezahlbar und erleichtert auch die Arbeit enorm. Ich habe, wie bekannt ist, sehr lange selbst Fußball gespielt und auch Trainerämter übernommen. (Anmerkung: In der Jugend bei der TuRa Hennef und dem FV Bad Honnef. Als Senior u.a. in Troisdorf, Uckerath und Hennef und war Jugend-Kreisauswahlspieler. Als „AH“-Spieler beim FC Hennef 05 und beim FC Hürth. Als Trainer beim SC Uckerath und beim Siegburger SV 04). In der MRL habe ich Kontakte zu einigen Verantwortlichen und Trainern. Besonders gute Kontakte zum Siegburger SV 04, zum Bonner SC und zur SpVg Porz. Da habe ich viele Freunde.

NM: Ist für Dich der momentane Kader so gut aufgestellt. Gibt es das Wort „Abstieg“ in Deinem Wortschatz?

FÖ: Dieses Wort war bisher unser ständiger Begleiter, weil unser Saisonziel ganz klar „Klassenerhalt“ lautet. Alles andere wäre auch zu Saisonbeginn vermessen und utopisch gewesen. Aber die aktuelle Situation hat sich ab Mitte März, wo feststand, dass mit dem sofortigen Rückzug von Glesch-Paffendorf aus der Liga und der Bekanntgabe, dass auch Borussia Freialdenhoven zum Saisonende den Spielbetrieb in der MRL aufgeben wird, geändert. Damit dürfte dieses Thema für uns erledigt sein. Wir werden nicht der dritte Absteiger sein. Im Gegenteil.

Mein neues angepeiltes Ziel ist es mit meiner Mannschaft im Saison-Endklassement das beste Rhein-Sieg-MRL-Team zu sein. Nun zum Kader kommend. Wir haben die Saison 2023/2024 sehr viele Spieler eingliedern müssen. Die Gründe sind weithin bekannt. Der Kader bestand aus gut 25 Spielern. Vom Saisonauftakt bis zu diesem Interviewzeitpunkt, habe ich nochmal drei weitere U19 Spieler aus unserem Verein hochgezogen. Mit der Entwicklung des kompletten Kaders bin ich mehr als zufrieden. Alle ziehen an einem Strang, haben eine großartige Entwicklung gezeigt. Rückschläge haben wir gut verkraftet und motivieren uns von Woche zu Woche, von Spiel zu Spiel.

NM: Gab es bisher Spieler, die noch unter ihrem Niveau gespielt haben und daher noch Potenzial nach oben haben?

FÖ: Unter dem Niveau gespielt hat keiner meiner Spieler. Sie haben eine super Saison gespielt. Jeder hat seinen Anteil an dem Erfolg. Auch neben dem Platz zeigten sie sich von einer guten Seite.

Viele junge Spieler, die keiner auf dem Zettel hatte, haben das Interesse anderer, auch höherspielenden Vereine, geweckt und werden umworben. Selbst unsere eigenen U19 Spieler, die wir hochgezogen haben, stehen schon im Fokus vieler unserer Konkurrenten in der Liga.

In der Winterpause haben wir Volkan Ballicalioglu, der vorher beim Bonner SC im Kader stand, aber in der Hinrunde keine Sekunde auf dem Platz stand, geholt. Bei uns hat er seine ersten Seniorenspiele absolviert und in den ersten beiden Spielen jeweils einen Treffer erzielt. Sowas weckt das Interesse anderer Clubs an ihm.





TAGSÜBER REHA



DIREKTE
AUFNAHME

ÜBER 20 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen dabei Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und seelisches Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

KARDIOLOGIE · NEUROLOGIE · ONKOLOGIE

ORTHOPÄDIE · PSYCHOSOMATIK

KINDER- UND JUGENDREHA

UNSER SERVICE

- Hol- und Bringdienst durch unseren Fahrdienst
- Täglich frische Gerichte von hauseigener Küche zubereitet
- Ruhemöglichkeiten in separaten Räumlichkeiten
- Viele verschiedene Therapieangebote, wie z.B. Ärztliche Betreuung, Medizinisches Gerätetraining, Wassergymnastik, Physiotherapie und vieles mehr
- Behandlung von Begleiterkrankungen möglich
- Wohnortnahe Therapie

WUSSTEN SIE SCHON?



Wunsch- und Wahlrecht: Sie können sich Ihre Reha-Einrichtung aussuchen. Machen Sie von Ihrem Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch.

Wir helfen Ihnen gerne dabei!

ABENDS ZUHAUSE



Sieg Reha in Hennef

Sieg Reha GmbH
Mittelstraße 49-51
53773 Hennef
02242 / 969880
info@siegrehade
www.siegrehade



SIEG PHYSIO-SPORT

NM: Wie weit stehen die Gespräche/Planungen für die nächste Saison?

FÖ: Die ersten Gespräche haben nach dem gewonnenen Spiel gegen Königsdorf aktiv begonnen und wurden von Jürgen Thomas, unserem Sportchef, geführt. Er wird ab jetzt sicher viele wichtige Gespräche mit unseren Spielern um die Vertragsverlängerungen führen, aber auch mit neuen möglichen Spielern. Es wird für ihn bis zum Saisonschluss und in der Sommerpause viel an Arbeit und Verhandlungsgeschick zukommen. Mit Hajdar Shala können wir aber bereits eine ganz wichtige Säule für die neue Saison 2024/2025 ver-

melden. Bei weiteren Spielern laufen die Verhandlungen und ich hoffe, dass diese positiv für den Verein enden. Was den Staff angeht, sie verlängerten bereits und gaben ihre Zusagen weiterhin für den FC Hennef 05 zur Verfügung zu stehen: Frank Süs als Co-Trainer, Sjard Ridder als TW-Trainer, Thomas Henseler als Teamchef, Erik Brammen als Betreuer und Maik Henseler als Videoanalyst.

NM: Gibt es Spieler welche sich direkt oder über Spielerberater bei Dir/beim FCH05 melden oder scoutest Du selbst?

FÖ: Da ich sehr viel unterwegs bin und mir viele Videos ansehe, habe ich schon einen

relativ guten Überblick über den Spielmarkt. Scoute also selbst auch viel. Aber natürlich melden sich Spielerberater, was leider zu absoluten Mode, auch schon in unserer Liga, geworden ist. Das hatte ich nicht gedacht, dass die größte Anzahl der Oberliga-/Mittelrheinspieler mittlerweile Berater haben. Das fängt schon in der U15 an. Für Berater ist es interessant talentierte Spieler zu parken. Das sich Spieler, wie früher, selbst melden kommt in den wenigsten Fällen vor.

NM: Wer ist der Favorit auf die Meisterschaft/ den RL-Aufstieg in der noch laufenden Spielzeit?

FÖ: Ich habe vor dem ersten Spieltag beim Bonner SC gesagt, dass der BSC für mich der absolute Favorit ist. Daran hat sich nichts geändert. Auch wenn sich bei den Bonnern einiges verändert hat. Nicht nur die Neuverpflichtung von Sascha Glatzel als Trainer. Nur mit ihm ist die Wahrscheinlichkeit eines Aufstiegs sogar noch größer geworden. Jedoch ist der Kader von Eintracht Hohkeppel das Non-Plus-Ultra in der Liga. Das sind fast alles Profis. Aber als Gesamtpaket schätze ich den BSC stärker ein. Damit meine ich den Verein, als Team selbst, das Stadion und die Zuschauerunterstützung.



NM: „Baller League“. Wie stehst Du dazu? Mit Leo Camara und Dennis Eck sind zwei Hennefer Spieler auch dabei. Einige Vereine aus unserer Nähe sehen diese Liga bzw. das Format nicht gerade als ein positives Zeichen für den Amateursport.

FÖ: Über dieses Format wurde wirklich schon viel geschrieben und diskutiert und auch medial ausgeschlachtet. Meine Meinung: Es ist super, dass es eine solche Liga gibt. Aber bitte nicht mit aktiven, sich im Spielbetrieb befindlichen Spielern. Aktuell ist es so, dass die „Baller League“ vielleicht sogar verträglich wäre. Damit meine ich den Aufwand. Kritisch sehe ich, was die Zukunft dieses Formats angeht. Die Liga wird sich durch die finanzielle

Lukrativität ausweiten und in den nächsten Jahren wird sich zudem die Spielanzahl und der damit verbundene Aufwand der Spieler sichtlich steigern. Sie könnte sich zu einer parallelen Liga zur Oberliga/Mittelrheinliga entwickeln und eine Konkurrenz werden. Denn Akteure dieser Ligen sind begehrte Spieler für die „Baller League“. Profis, auch ehemalige, dürften dort nicht spielen. Nochmals, die „Baller League“ ist eine großartige Sache für die jüngeren Anhänger dieses Formates. Dafür sind die Rahmenbedingungen, der Ablauf der Spiele, die Spielregeln und alles, was dazugehört extra erarbeitet worden.

NM: Fatih, nochmals die ergänzende Frage und Deine



Die sportlichen Verantwortlichen: Frank Süs, Jürgen Thomas, Fatih Özyurt

Meinung. Spieler des FCH05, JA oder NEIN?

FÖ: Stand heute. Ab der kommenden Saison 2024/2025 dürfen keine Spieler des FC Hennef 05 an der „Baller League“ teilnehmen. Leo bleibt die Ausnahme bis zum Ende dieser aktuellen Saison.

NM: „Herzlichen Dank“, Fatih, für das Interview. Viel Erfolg und alles Gute für das Team und für Dich für die Restsaison. Schön, dass Du auch weiterhin in der Funktion als Cheftrainer dem FC Hennef 05 treu bleibst.

Busse – Kümpel e.K.

Bestattungen

UNSER TEAM – UNSERE 1. MANNSCHAFT

Wir freuen uns auf tolle Spiele und wünschen den großen und kleinen Fuß- und Handballern Freude und Erfolg. Mit der nötigen Leidenschaft, dem Herz am rechten Fleck und dem Talent, im richtigen Moment da zu sein, wo man auf dem Spielfeld gebraucht wird, wird's sicher gut werden.

Unser Team versucht das auch: Da sein, wenn wir gebraucht werden. Von Herzen und mit vollem Einsatz.

Dirk Busse & Team





Erste Mannschaft neu eingekleidet.

(noma) Dank einiger großzügiger Sponsoren sieht man beim Einspielen und dem Warmmachen vor den Spielen unsere Kicker in neuer Sportkleidung. Dafür möchte sich das gesamte Team wie die Kaderspieler, die Trainer und die weiteren Staffmitgliedern herzlich bedanken. Ein Dank für die Unterstützung auch vom Vorstand des FC Hennef 05.



Aufwärmshirts und -pullis vom GUTACHTER FORUM, KfZ-Sachverständigen, und LACKWERK-Fahrzeuglackier-Meisterbetrieb, Siegburg. Geschäftsführer Luigi Cigna und Iossif Semertzidis.



Hoodies von CAR CARE, Politur-Lackversiegelung (Eren Cubukcu)



Regenjacken und Trainingspullis von EDEKA-KIPPING, H.-Stoßdorf



GEMEINSAM GEWINNEN
Offizieller Ausrüster des FC Hennef 05
www.erima.de





veo Fußballaufnahmen für alle zugänglich machen...



Die Jugendabteilung sagt DANKE!!

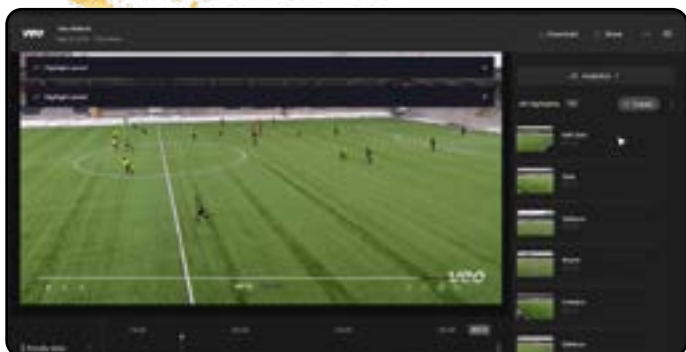
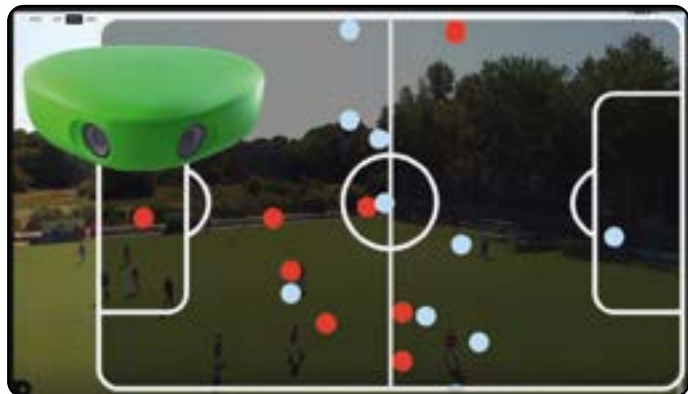
Im Namen der Jugendabteilung des FC Hennef 05 möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma IQOTAX GmbH für die großzügige Spende einer Veo Kamera bedanken. Diese Unterstützung hilft uns im Leistungsbereich von der U15-U19 sehr viel und wird einen enormen Unterschied in unserer Spielanalyse und -entwicklung machen.

Mit der Veo Kamera können wir Spiele und Trainingseinheiten detailliert aufzeichnen und analysieren, was uns dabei hilft, unser Spiel zu verbessern und unsere Leistung zu steigern. Die großzügige Geste der IQOTAX GmbH trägt dazu bei, dass wir uns als Team weiterentwickeln und erfolgreich sein können.

Nochmals vielen Dank für die großartige Unterstützung! Wir sind unglaublich dankbar und freuen uns darauf, zu zeigen, wie die Spende uns hilft, unser volles Potenzial auszuschöpfen.

Mit sportlichen Grüßen,

Jugendabteilung
FC Hennef 05



Wir spielen mit Dreier- kette!



Mehr Infos
unter iqotax.de



Wir können Steuern.

Was haben eine gute Fußballmannschaft und eine moderne Steuerberatung gemeinsam? Nur zusammen erreichen sie die Ziele und haben auch noch Spaß dabei! Wie wir von IQOTAX: ein perfektes Team, das unter der Regie von **Frank Reinicke**, **Martin Gerards** und **Christian Häger** alles für seine Mandaten gibt. Egal, aus welcher Liga sie kommen.

*Von Menschen.
Für Menschen!*



Für was steht der Jugendfußball beim FC Hennef aktuell?

Erol Celik: Unser Ziel ist es in den unterschiedlichen Jahrgängen altersgerechtes Training anzubieten. Wenn ich es mit einem Satz beschreiben müsste, dann würde ich sagen: wir stehen für eine sehr gute technische Ausbildung unserer Nachwuchsspieler. Selbstverständlich sind die Schwerpunkte in den unterschiedlichen Bereichen differenziert zu betrachten. Wir stehen für einen attraktiven und offensiven Ballbesitz Fußball!

Größtes Erfolgserlebnis als sportlicher Leiter des Nachwuchszentrums in diesem Fußballjahr 2023/23:

Das ist eine sehr schwere und gute Frage. Ich bin über die Entwicklung der U19 sehr zufrieden. Es macht unheimlich Spaß diesen talentierten Jungs zuzuschauen. Meine Aufgabe war es den Kader zusammenzustellen. Ich denke, es ist mir gelungen! Aber auch mit der U15 und der Entwicklung bin ich hocherfreut. Denn diese Jungs könnten am Ende Saison etwas schaffen, was vor Ihnen noch keine U15 Mannschaft des FC Hennef geschafft hat...den Aufstieg in die Regionalliga Staffel 2. Diese Jungs haben auswärts gegen Profiklubs, wie Arminia Bielefeld, Viktoria Köln gewonnen. Aber auch im Grund-

lagenbereich und Aufbau-bereich läuft es gut. Unsere Kicker entwickeln sich von Woche zu Woche durch gutes Training weiter. Insofern gibt es noch nicht das eine Erfolgserlebnis...mal sehen, vielleicht zum Saisonende.

Meinung zur Zusammenarbeit U19 und 1. Mannschaft?

Fatih unser Trainer der ersten Mannschaft und sein Trainer-team sind tolle Kollegen, die sich sehr für die Jugend interessieren. Wir haben einen sehr guten Austausch und versuchen frühzeitig unsere Leistungsträger an die Senioren heranzuführen. Mir gefällt die Zusammenarbeit wirklich sehr gut. Fatih schaut sich sogar Spieler von jüngeren Mannschaften an. Das kannte ich bisher so nicht. Er

lebt und liebt den FC Hennef genauso wie ich! Das passt!

Wie soll die Arbeit im Jugendbereich in Zukunft beim FC Hennef aussehen?

Da gibt es nicht viel zu sagen! Der Status Quo ist aktuell sehr gut. Wir haben eine Spielphilosophie in den unterschiedlichen Mannschaften, die wir konsequent weiterentwickeln. Der Austausch unter den Trainern ist sehr wertvoll, wertschätzend und respektvoll. Es ist toll zu sehen, wie ein erfahrener Trainer wie Max Lunga (U19) mit dem U14 Trainer über das nächste Spiel spricht und sich voll einbringt. Selbstverständlich können wir uns in einigen Punkten auch verbessern. Zuletzt haben wir einen neuen Chef-Scout eingestellt, der gemeinsam mit mir das

Scouting professionalisieren wird. Strukturell ist der FC Hennef gut aufgestellt.

Was sind die Ziele im Jugendbereich für die kommenden Zeit?

In erster Linie möchten wir, dass unsere Spieler sich weiterentwickeln. Darüber hinaus ist uns neben der Entwicklung auch wichtig, in den höchsten Ligen weiterhin vertreten zu sein. Im Leistungsbereich gilt es zu versuchen, die Jungs auf den Senioren Fußball vorzubereiten ohne die Ausbildung aus den Augen zu verlieren. Weiterhin möchten wir für viele unserer Jungs das Sprungbrett zu einem Profi-Klub sein. Fast jede Saison schaffen diesen Sprung rund 10 Spieler im Schnitt.

Sebastian Gerhard übernimmt U17 zur neuen Saison

Ein neues Gesicht wird es in der U17 geben, da der derzeitige U17-Coach Ömer Kizilirmak aufgrund seiner familiären Situation eine jahrgangsjüngere Mannschaft trainieren möchte. Das „noch“-U15-Trainerteam Sebastian Gerhard, Lennart Menn und Fidel Heisst wird demnach in die U17 aufrücken. In der U15 führt das Team derzeit überraschend die Tabelle der Regionalliga West an, was die Früchte der guten Arbeit sind. Zuvor arbeitete Gerhard u.a. im NLZ von Bayer 04 Leverkusen und in der Nachwuchsabteilung des Bonner SC. Sein Trainerkollege Lennart Menn ist dem FC Hennef bereits seit vielen Jahren treu und Co-Trainer Fidel Heisst kam als Verstärkung aus dem Seniorenbereich im vergangenen Sommer.



Für den 25-jährigen IT- & BWL-Studenten S. Gerhard ist es ein großer Wunsch, der in Erfüllung geht: „Ich kam vor fünf Jahren als U11-Trainer. Ich hätte mir damals nie ausmalen können, dass ich eines Tages mal die U17 verantworte.“ blickt der neue U17-Trainer auf seine Zeit zurück und ergänzt: „Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und bin dem FC Hennef für alles dankbar. Es ist ein Verein wo sich nicht nur Spieler, sondern auch junge Trainer hervorragend entwickeln können.“. Auch Nachwuchschef Erol Çelik freut sich über die Besetzung: „Mit Sebastian, Lennart und Fidel haben wir sehr akribische und talentierte Trainer in unseren Reihen. Wir freuen uns darüber, dass sie dem Verein erhalten bleiben und ihre Arbeit fortsetzen.“.



Junioren U7:

Für die Jungs der U7 war das größte Highlight, jedoch am Samstagmorgen des 16.3.2024 zwischen 9:30 und 10:30 Uhr, wo auf dem Sportplatz in Hennef das Spielefest für die U7 statt fand. Die Mannschaft aus Hennef begrüßte Teams aus dem Umkreis, darunter FC Sankt Augustin, SF Troisdorf und GESV Hennef. Das Spielefest fand im 3 gg. 3 Modus in Funinio-Form statt. Eine Stunde Spiel und Spaß für alle Kinder der teilnehmenden Teams. Nach den Spielen wurden die kleinen Kicker

mit Gummibärchen belohnt. Das Fest war eine gelungene Veranstaltung, bei der die Kinder ihr fußballerisches Können zeigen konnten.

Das Trainergespann um Lukas Kubek und Gerd Schichel fand, dass dieses Highlight kein Erlebnis war sondern, vielmehr die Entwicklung, die wachsende Liebe zum Sport und die persönliche Weiterentwicklung im Mannschaftsgefüge der kleinsten im Verein.



Junioren U8:

Die U8 des FC Hennef hatte einige Highlights in der bisher vergangenen Saison. Zum Einen erreichten sie bei ihrem ersten Hallenturnier in Lülldorf Platz 3 und schieden im Halbfinale knapp gegen den 1. FC Köln aus. Des Weiteren konnten sich die Jungs bei einem Leistungsvergleich gegen Bayer 04 Leverkusen mit den Jungs aus der U8 der Werkself messen und zeigen was wirklich in ihnen steckt. Das größte Highlight der U8 war das internationale Turnier in Krefeld. Dort durften die

Jungs des FC Hennef gegen Mannschaften, wie Ajax Amsterdam, Bayer Leverkusen, FC Porto, 1. FC Köln und weiteren Top-Jugendmannschaften antreten. Doch nicht nur auf dem Platz haben die Jungs der U8 viel erlebt. Unterdessen hat sich die Mannschaft der U8 ein Basketballspiel bei den Telekom Baskets angeschaut.





Junioren U9:



FC Hennef U9 triumphiert beim Geißbockcup nach packendem Finale. Am Wochenende vom 12. bis 13. August 2023 setzte sich der FC Hennef U9 beim renommierten Geißbockcup durch, einem jährlich stattfindenden Turnier des 1. FC Köln, das als eines der prestigeträchtigsten Jugendfußballturniere gilt und Spitzenmannschaften aus der ganzen Region anzieht.

Unter der Leitung von den Trainern Jörn Keller und Jasper Goepel zeigte das Team des FC Hennef eine beeindruckende

Leistung, die sie als ernsthafte Konkurrenten auf dem Spielfeld etablierte. Bereits in der Gruppenphase stellten sie ihre Klasse unter Beweis, indem sie ungeschlagen den ersten Platz belegten, noch vor Konkurrenten wie Borussia Dortmund und Sint-Truidense.

Mit klaren Siegen in den K.o.-Spielen gegen Borussia Hohenlind (7:0), Fortuna Köln (3:1) und VFL Bochum (3:2) kämpfte sich Hennef bis ins Finale vor. Besonders in diesen Spielen machten die Jungs des FC Hennef mit ihrer herausragenden Leistung und ihrem Teamgeist auf sich aufmerksam, was sie zu einem würdigen Finalisten machte.

Das Finale gegen Bayer Leverkusen war ein Höhepunkt des Turniers. Nach einem umkämpften Spiel, das nach regulärer Spielzeit unentschieden endete, bewiesen unsere Jungs Nervenstärke im Elfmeterschießen und sicherten sich mit einem 5:4 den Turniersieg. Der Erfolg des FC Hennef U9 beim Geißbockcup unterstreicht nicht nur die Stärke und das Potenzial des Teams, sondern macht auch auf die Nachwuchsarbeit des Vereins aufmerksam. Diese Leistung wird dazu beitragen, die Talente der Spieler weiter zu fördern.

Junioren U10:

Weihnachtsfeier der U10: Gelungener Abschluss der Hinrunde
Die Weihnachtsfeier der U10 des FC Hennef markierte einen gelungenen Abschluss einer erfolgreichen Hinrunde, in der das Team unter der Leitung von Trainer Luka Stjepanovic zahlreiche Siege errang. Die Feier bot den Spielern eine Gelegenheit, sich zu entspannen und zu feiern, während sie mit leckerem

Essen und Getränken verwöhnt wurden. Trainer Luka Stjepanovic würdigte das Engagement der Spieler und ermutigte sie, auch in der kommenden Rückrunde ihr Bestes zu geben. Die Feier war geprägt von einer Atmosphäre der Freude und des Zusammenhalts, die die Teamdynamik weiter stärkte und das Team auf die bevorstehenden Herausforderungen einstimmte.



Junioren U15:

Am 24. Februar 2024 fand um 15:15 Uhr das spannungsgeladene Spiel zwischen der U15 des FC Hennef und Arminia Bielefeld statt. Unter der Leitung des Trainers Sebastian Gerhard begab sich die Mannschaft frühzeitig nach Bielefeld, wo sie in einer Jugendherberge übernachtete. Dank der großzügigen Unterstützung von Fordstore Bergland (Hennef) konnte die Mannschaft gemeinsam mit bereitgestellten Bussen anreisen. Am Vorabend genossen die Spieler ein gemeinsames Abendessen und eine lockere Atmosphäre mit Tischtennisspielen, bevor





sie sich frühzeitig zur Ruhe begaben, um optimal vorbereitet zu sein. Am Spieltag selbst stärkten sie sich in der ‚Osteria‘ und unternahmen einen entspannten Spaziergang, um sich auf das bevorstehende Match einzustimmen. Das Spiel verlief äußerst knapp und hart umkämpft, bis die U15 des FC Hennef schließlich in einem engen Duell mit einem verdienten 1:0-

Sieg triumphierte. Der Jubel nach dem entscheidenden Treffer war unbeschreiblich, und die Spieler feierten gemeinsam mit den zahlreichen mitgereisten Eltern, die das Spiel hautnah miterlebten. Insgesamt war es ein herausragendes Event, das nicht nur sportlich, sondern auch gemeinschaftlich ein voller Erfolg war.

U19 – Mittelrheinliga



Trainiert wird die Mannschaft von dem erfahrenen Trainer Max LUNGA. Ihm zur Seite stehen Davor Matekalo als Co-Trainer, Patrick Mazur als Torwart-Trainer, Alex Blum als Betreuer, Amar Arslanovic als Physio und Marco Henrichs als Athletiktrainer. Team-Manager ist Markus Tempel.

Ihre Antworten auf die Frage: Eure Ziele für diese Spielzeit und die anstehende Saison.

Max: Zu Beginn war das Ziel unter die ersten drei Platzierungen in der MRL zu kommen. Mittlerweile der Aufstieg in die Nachwuchsliga. Wenn das gelingen sollte, den Klassenerhalt sichern.

Davor: Am besten den Aufstieg schaffen und dann in der Liga die Nachwuchsteams der Bundesligisten ärgern. Die Jungs weiterzuentwickeln und den älteren Jahrgang bestmöglich in den Herrenbereich zu übergeben.

Patrick: Nach der sensationell gespielten Hinrunde nun den Aufstieg schaffen. Für die kommende Saison mit dem Trainer-team einen Kader zusammenstellen, welcher harmoniert und die Jungs, die in den Seniorenbereich gehen bestmöglich auf die Veränderungen vorbereiten.

Alex: An erster Stelle möchte ich wieder voll gesund und selbstständig werden. An zweiter Stelle die Jungs an den Herrenfußball ranführen, damit ihnen der Schritt leichter fällt. Amar: Alle Spieler in erster Linie gesund durch die Saison zu bringen und adäquate Therapie anzubieten. Egal bei welcher Verletzung.

Marco: Primär natürlich der Aufstieg der U15 und U19 in die höchsten Spielklassen. Für die kommende Saison wünsche ich

mir noch ein einheitlicheres, konzeptionelleres Arbeiten im konditionellen Bereich.

Markus: Vom Grund auf, als Trainerteam eine Einheit schaffen. Dies hat bis zur Winterpause gut funktioniert. Ziel: Aufstieg in die U19 Bundesliga.

Der Spielerkader besteht aus drei Torhüter, neun Abwehrspieler, zehn Mittelfeldspieler und drei Stürmern.

Die Jungs zwischen den Pfosten sind: Marlon Müller (Trikot-Nr. 1), Tom Buhl (30) und Ogulcan Ertürk (31).

Ihre Ziele und Wünsche: Den Aufstieg in die U19 Bundesliga-West schaffen. So wenig Gegentore wie möglich kassieren um die Mitspieler den Meistertitel zusichern und in der nächsten Spielzeit weiter gute Leistungen zeigen.

Die Abwehr bilden: Yehor Naidon (15), Tim Langenbahn (13), Yehor Kokot (33), Alessandro Grimm (4), Deniz Gönen (5), Jonas Fuhrmann (15), Can Catak (20), Akeem Bouakran (2) und Luis Borges Ferreira (26).

Ihre Ziele und Wünsche: Den Titel holen und dann in der höchsten Junioren-Fußballklasse, der U19 BL-West, zuspitzen. Die Spieler, die aufgrund ihres Alters in den Seniorenbereich wechseln steht an erster Stelle sich dort durch Leistungen zu etablieren.

Die Fäden im Mittelfeld ziehen: Rostimir Zhmudov (19), Yannick Schmidt (17), Ata-Luan Rznice (11), Leon Rosic (8), Lindon Qorrolli (24), Sanij Music (14), Lukas Kubek (6), Maat Menes Elong (16), Seldin Djedovic (7) und Konrad Cornelius (22).

Ihre Ziele und Wünsche: Natürlich die Meisterschaft gewinnen und in der U19 Eliteklasse die sogenannten „Großen“ den einen oder anderen Punkt abnehmen. Einige hoffen einen Studienplatz zuzubekommen und vorher das Abi erfolgreich abzuschließen.

Verantwortlich für die Tore im Angriff sind: Artem Belousov (10), Denys Pinchuk (9), Dogukan Yamanoglu (23).

Ihre Ziele und Wünsche: Noch eine geile Restsaison spielen und in Zukunft stabile Leistungen bringen.



Turniersieg in Barcelona

Nicht das erste Mal fuhren die beiden Teams zum mehrtägigen internationalen Turnier nach Barcelona, doch zum ersten Mal holten sie den Turniersieg.

Mit einem Torverhältnis von 33:0 spazierte die U15 durch die vier Spiele der Gruppenphase. Nach dem gewonnenen Viertel- und Halbfinale, sahen die 500 Zuschauer im Finale einen spannenden 2:1 Sieg unserer U15 gegen den aktuell 2. Platz aus der Niederrheinliga: SpVg. Essen-Schonnebeck. Auch die Trophäe "Bester Spieler" konnten die Hennefer am Ende sicherstellen, die sich FCH-Füßballspieler David Podelov verdient holte.

Für U15-Torwart Jayden Kuhn waren die Spiele ganz besondere Erlebnisse: "Das Eröffnungsspiel vor 2500 Zuschauern austragen zu dürfen, war mindestens so besonders wie das Finale selber". Auch für Co-Trainer Fidel Heist war das "eines der schönsten Fußballerlebnisse".

Die restliche Zeit verbrachten beide Mannschaften in Barcelona mit Kartfahren, Barcelona-Sightseeing, Strandfußball uvm.



NEUGART GEBÄUDETECHNIK



1:0 FÜR DEINE AUSBILDUNG BEI NEUGART

Mit einer Ausbildung bei NEUGART hast du glänzende Aussichten für deine Zukunft vor dir. Sei dabei und baue mit an der Welt von morgen! Als Fachgroßhandel für Gebäudetechnik sorgen wir von der NEUGART KG mit fast 30 Standorten tagtäglich dafür, dass Fachhandwerker innovative und umweltfreundliche Produkte erhalten und die Welt mit jedem Tag ein Stück „grüner“ wird!

Wir suchen Auszubildende (m/w/d): Ausbildungsstart 1. August 2024

■ **Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement**

Ansprechpartnerin: Heike Gierschewski

■ **Kaufleute im Einzelhandel**

Ansprechpartnerin: Heike Gierschewski

■ **Fachkräfte für Lagerlogistik**

Ansprechpartner: Mark Henschler

■ **Berufskraftfahrer**

Ansprechpartner: Dirk Clever

Du bist kontaktfreudig, zuverlässig, teamfähig, pünktlich, ein Organisationstalent und willst aktiv mitarbeiten?

Dann suchen wir genau dich.

Dein Gehalt:

1. Lj 1.300 EUR | 2. Lj. 1.400 EUR | 3. Lj 1.500 EUR

Deine Freizeit: 30 Tage Urlaub/Jahr

NEUGART KG FACHGROßHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK
MAX-PLANCK-STRASSE 2 | 53773 HENNEF
ausbildung.neugart@gc-gruppe.de

MEHR INFOS UNTER: [NEUGART-KG.DE](https://neugart-kg.de)



Ü40 Kreismeisterschaft: FCH05-Team steht im Halbfinale

(noma) In der Herbstausgabe Heft-Nr. 37 berichteten wir über die beiden ersten Spiele unserer zwei Mannschaften bei der KM-Saison 2023/2024. Team 1 gelang zum Auftakt bei der Zweitvertretung der Sportfreunde Troisdorf ein 4:0 Erfolg. Team 2 startete dagegen mit einer 0:5 Niederlage gegen SF Troisdorf 05.



Hinterer Reihe v.l.: Klaus Fischer, Michael Torado, Stefan Beer, Rüdiger Bodemann, Michael Theuer, Marco Strathausen.
Vordere Reihe v.l.: Maik Szweczyk, Chris Rauen, Sjard Ridder, Giovanni Calabrese, Roman Merten.

Spielberichte Team 1:

Spiel 2:

Fünf Spieler erzielten neun Tore

FC Hennef 05 I – VfR Marienfeld

9 : 0

Gegner ohne Torchance. In Schusslaune befanden sich dagegen unsere Kicker bei diesem Torspektakel.

Schon zur Pause führten die Männer von Trainer Chris Rauen mit 3:0 durch die Treffer von Stefan Beer (16. und 29.) und Frank Süs (20.).

Der Torreigen setzte sich dann weiter fort. Süs, auch Co-Trainer unserer MRL-Mannschaft, erhöhte in der 33. Minute auf 4:0. Valdet Jakurtaj traf in 37. Minuten zum 5:0 und nach 50 Minuten zum 8:0. Zwischendurch gelang Beer nach 44 Minuten der Harttrick mit dem dritten Spieltreffer zum 6:0. Für das 7:0 (49.) war Rüdiger Bodemann zuständig. Den Spielendstand zum 9:0 markierte nach 52 Minuten Maik Szweczyk.

Spiel 3:

Überraschende Niederlage

Siegburger TV – FC Hennef 05 I

5 : 3

Ein Tipper hätte mit einem solchen Ergebnis wahrscheinlich „gutes“ Geld gemacht. Doch gewettet wird in dieser Fußballklasse nicht. Unsere Mannschaft fuhr wohl zum letzten Spiel

des Jahres 2023 mit dem Gedanken „schnell hin, gewinnen und zurück“ in die Kreisstadt. Doch der Fußball-„Gott“ wollte es anders und war an diesem Abend beim STV-Team.

Zwei Fehler im Spielaufbau und es hieß 0:2 aus unserer Sicht. Bis zur Halbzeit konnte wenigstens Frank Süs auf 1:2 verkürzen.

Furios spielten die „Turner“ weiter und schraubten das Ergebnis auf 5:1. In der Schlussphase konnte noch etwas Torkosmetik betrieben werden. Roman Merten und Rüdiger Bodemann waren die Torschützen bei der ersten Niederlage in dieser Meisterschafts-Gruppenrunde.

Spiel 4:

Tabellenspitze zurückerobert

Wahlscheider SV – FC Hennef 05 I

0 : 4

Selbst aus der „Patsche“ zog sich unser Team und machte damit die überraschende Niederlage gegen den Siegburger TV vergessen. Nach dem Abtasten in der ersten Viertelstunde traf nach 17 Minuten der überragend spielende Stefan Beer zum 1:0. Michael Todaro gelang nur kurze Zeit danach das beruhigende 2:0. Taner Emmini, erst wenige Tage vorher zum „Fair Play Spieler des Monats“ durch den FVM ausgezeichnet, gelang drei Minuten nach dem Wechsel das 3:0. Giovanni Calabrese, nach längerer Verletzungspause wieder dabei, erzielte den 4:0 Endstand.



Durch diesen Erfolg konnte sich die Mannschaft wieder auf den ersten Tabellenplatz vorschieben.

Spiel 5.

Das Halbfinale frühzeitig erreicht

FC Hennef 05 I – TuS Altenrath 4 : 2

Mit einer stärkeren Mannschaft als in den letzten Spielen ging es in die vorletzte Partie der Gruppenphase. Der Gegner hatte zwar in den ersten Minuten zwei gute Chancen, die aber von Sjard Ridder im Tor gemeistert wurden. Dann, nach einer Viertelstunde fiel das Führungstor durch Michael Theuer, dem Erfolgstrainer des FSV Neunkirchen-Seelscheid. Aber als Spieler tritt er in den FCH05-Farben an. Diese Führung wurde durch Valdet Jakurtaj nach 20 Minuten auf 2:0 ausgebaut. Ein Konter der Altenrather brachte den Gästen den Anschlusstreffer. Im Gegenzug schaffte Michael Todaro nach 24 Minuten wieder den Zwei-Tore-Vorsprung. Mit diesem 3:1 ging es in die Pause.

Die Führung weiter auszubauen, bestand in den zweiten 30 Minuten mehrmals. Allein sieben Pfofen- und Latenschüsse verhinderten eine Ergebnisverbesserung. Als der TuS einen Abwehrfehler gnadenlos zum 3:2 ausnutzte, wurde es nochmal spannend. Vier Minuten vor dem Ende gelang Eskandar „Essi“ Zamani dann das beruhigende 4:2 Endergebnis.

Die Tabellenführung in der Gruppe A wurde mit dem Sieg verteidigt. Das Halbfinale war damit erreicht.

Spiel 6:

Starke zweite Halbzeit

FC Hennef 05 Team I – VfR Hangelar 7 : 1

Ein Spiel ohne Schiedsrichter. Da der angesetzte Unparteiische nicht erschien, einigten sich beide Mannschaften ohne einen solchen zu spielen. Und es funktionierte ausgezeichnet. Kein Meckern, keine Diskussionen.

Schwer taten sich unsere Spieler in den ersten 30 Minuten des letzten Gruppenspiels. Es stand, trotz starker spielerischer Überlegenheit, nur 2:1 für die Männer um Michael Theuer und Co. Acht Minuten dauerte es, bis Marco Strathausen sein Team in Führung schoss. Theuer gelang kurz vor Schluss (26.) das zweite Tor. In der Schlussminute gelang dem Gast per Foul-Siebenmeter der Ehrentreffer.

Ab der 36. Minute begann das „Torfestival“ mit dem zweiten Spieltreffer von Theuer zum 3:1. Per Kopfball konnte Chris Rauen nach 39 Minuten auf 4:1 erhöhen. Michael Todaro's Tor zum 5:1 fiel nach 43 Minuten. Maik Szewczyk machte das 6:1 (55.) und für das Endergebnis von 7:1 (57.) war Giovanni Calabrese verantwortlich.

Das Halbfinale (hier ist in Hin- u. Rückspielen der FSV Neunkirchen-Seelscheid der Gegner) und der erste



Tabellenplatz mit 15 Punkten und einem Torverhältnis von 31:8 war damit erreicht. Zweiter in der Gruppe A wurde mit zwei Punkten Rückstand und 24:8 Toren das Überraschungsteam des Siegburger TV. Der Wahlscheider SV kam auf Rang 3 mit 12 Punkten. Dahinter platzierten sich die Sportfreunde Troisdorf 05 Team 2 mit 10 Punkten, der VfR Marienfeld mit 5 Punkten, der TuS Altenrath mit 3 Punkten und der VfR Hangelar mit einem Punkt.

In der anderen Gruppe setzte sich, wie erwartet das Team 1 der Sportfreunde Troisdorf mit 13 Punkten vor Neunkirchen-Seelscheid mit 11 Punkten durch.

Zum Einsatz kamen in den 6 Gruppenspielen/Tore: St. Beer 6/6, R. Bodemann 4/3, G. Celabrese 3/2, T. Emini 4/1, V. Jakurtaj 3/3, R. Merten 5/1, Chr. Rauen 3/1, S. Ridder 4, F. Süs 3/4, M. Strathausen 3/1, M. Szewczyk 4/2, M. Theuer 3/3, J. Thomas 3, M. Todaro 2/3 und E. Zamani 1/1.

Die Halbfinalspiele finden am 08. April (Hinspiel) und am 15. April (Rückspiel) statt

Das diesjährige FINALE, welches beim Bröltaler SC ausgetragen wird, ist auf den 04. Mai terminiert.

Spielberichte Team 2

Spiel 2:

Furios begonnen und doch verloren

FC Hennef 05 II – SV Lohmar 4 : 5

Furioser Beginn, dann viel Leerlauf und starke, leider wertlose Schlussphase. So kann man das Spiel kurz beschreiben.

Sebastian Fuchs` (10.) und Daniel Wiemar`s (20.) schnellen Treffer ließen hoffen. Die Gäste fanden dann ins Spiel und glichen bis zum Halbzeitpfiff noch aus. Sie erzielten auch die nächsten drei Treffer nach 35, 40 bzw. 45 Minuten zum 2:5 aus unserer Sicht. In den letzten zehn Minuten dann der Endspurt unserer Zweitvertretung. Doch dieser brachten, trotz der beiden Treffer von



Fuchs (50.) und Frank Hutmacher (58.), leider nichts mehr ein. Da auch das erste Spiel verloren ging, rangiert unsere Mannschaft nach dem 4. Spieltag am Tabellenende.

Spiel 3:

Erstes kleines Erfolgserlebnis

SSV Kaldauen – FC Hennef 05 II 3:3

Endlich hat es geklappt. Der erste Punktgewinn konnte „gefeiert“ werden und das bei einem Auswärtsspiel. Dreimal (10., 18., 32.) gingen die Gastgeber in Führung. Doch immer wieder kämpfte sich unser Team ran und durch Mario Findekle (12.), Martin Dietrich (22.) und Sebastian Fuchs (44.) konnte jeweils der Ausgleich geschafft werden. Das zeigt die Moral der Mannschaft. Trotz dieses ersten erkämpften Punkt bleibt das Team von Coach Jörg Theel am Tabellenende.

Spiel 4:

Keine Tabellenverbesserung

FC Hennef 05 II – FSV Neunkirchen-S. 1:3

Ein Drittel der ersten Hälfte war gespielt, da gelang per Kopf Frank Hutmacher das 1:0. Ein weiterer Treffer hätte nach 25 Minuten, beim Angriff in Überzahl fallen müssen. Doch die Chance wurde vergeben. Im Gegenzug wurde dann das 1:1 kassiert. Ein Fehler in der Abwehr, den die Gäste ausnutzten, brachte den 1:2 Rückstand. Das Remis hatte Ralf Schmitz in der 41. Minute auf dem Fuß. Doch der Pfosten stand dabei im Weg. Ein Konter der Gäste brachte dann den 1:3 Endstand in der 46. Minute.

Eigentlich hatte sich unser Team, gecoacht von Jörg Theel, vorgenommen den ersten Gruppensieg einzufahren. Jetzt besteht dafür nur noch eine Gelegenheit im letzten Spiel.

Spiel 5:

Erster Sieg im letzten Gruppenspiel

FC Hennef 05 II – TV Rott 1:0

Mit dem knappsten aller Ergebnisse entschied unser Team 2 das interne „Städte-Derby“. Goldtorschütze wurde Daniel Wiemar durch seinen Treffer in der 55. Minute. Durch diesen ersten Dreier in den Gruppenspielen konnte die „rote Laterne“ als Tabellenletzter an die Rotter Mannschaft gegeben werden.

Mit vier Punkten wurde im Endklassement der 5. Rang belegt. Erzielt wurden in den fünf Spielen neun Treffer. 16 Gegentore mussten hingenommen werden.

Mit 13 Punkten setzte sich die Zweitvertretung der SF Troisdorf 05 als Gruppensieger vor dem FSV Neunkirchen-Seelscheid mit 11 Punkten durch. Das Torverhältnis der Sportfreunde betrug 18:5. Der FSV erzielte 16 Treffer bei 6 Gegentoren. Auf drei beendete der SSV Kaldauen mit 5 Punkten die Gruppenrunde. Auf die gleiche Punktzahl kam der SV Lohmar als Tabellenvierter. Das Schlusslicht bildete mit zwei Punkten der TV Rott.

Zum Einsatz in den fünf Gruppenspielen/Tore kamen: C. Albayrak 1, H. Borgmann 2, S. Kutschke 3, M. Dietrich 3/1, Findekle 4/1, D. Friedrich 2, S. Fuchs 5/3, F. Hutmacher 5/2, R. Leipert 4, F. Nonnenmacher 1, M. Rochus 1, R. Schmitz 4, A. Pavlovic 1, S. Schneider 3, J. Theel 3, H. True 4, F. Ullrich 5, und D. Wiemar 2/2. Die Saison ist aber auch für unser Team 2 mit den Gruppenspielen beendet.

Erstmals überhaupt werden bei einer Ü40 Kreismeisterschaft auch Platzierungsspiele ausgetragen. Unsere Mannschaft spielt in der Bronze-Runde um die Plätze 9 bis 13. Der Spielplantermin: 1. Spieltag am 08. April, 2. Spieltag am 22. April, 3. Spieltag am 06. Mai, 4. Spieltag am 27. Mai und am 24. Juni 2024 ist der 5. und letzte Spieltag.

REWE
am besten PETZ

Ausbildungsstart
01.08.2024
Bewirb dich jetzt!

Hier stehen dir alle Türen offen.

Ganz gleich, ob du eine sichere Perspektive, die steile Karriere oder einfach Spaß im Job suchst – auf einem der vielen Ausbildungswege kannst du bei uns echt was erreichen!

Ausbildungen bei PETZ:

- Verkäufer (m/w/d)
- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- Fleischer (m/w/d)
- Fachverkäufer Fleischer/Feinkost (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Kaufmann für IT Systemmanagement (m/w/d)

Alle Stellen & Infos findest du unter: petz.de/ausbildung



Horizontalbohrtechnik

...mehr unter:
www.phrikolat.de



Phrikolat Drilling Specialties GmbH
Bohrspülungen aus Hennef



Erste Saison für Mädchen-Handball

(von Kerstin Guthardt) Die erste Saison für die neuformierten weiblichen Handball- E-Jugend des FC Hennef ist geschafft. Letztendlich hat es zum 10. Tabellenplatz gereicht, obwohl die Mannschaft über die Hälfte aus Spielerinnen besteht, die vom Alter her eigentlich noch in der F-Jugend spielen müssten.

Ein weiteres Problem in den unteren Handball-Ligen ist leider, dass die reinen Mädchenmannschaften gegen gemischte Mannschaften bzw. auch gegen reine Jungenmannschaften antreten müssen. Dies führt zu einem erheblichen Ungleichgewicht, dass in dieser Saison spielerisch nicht ausgeglichen werden konnte. Die Mädels der E-Jugend zeigten sich jedoch stets kämpferisch und entwickelten zum Ende der Saison einen großen Ehrgeiz. Ein großes Lob gebührt auch den beiden Trainerinnen Hannah Engelmann und Anna Fuhrländer, die ihre Begeisterung für den Handballsport auf



die Mannschaft übertragen konnten. Die Spielerinnen setzen sich zusammen aus den Jahrgängen 2014-2018 und werden in nahezu gleicher Konstellation auch nach den Sommerferien wieder

durchstarten. Die meisten der jungen Mädchen haben erst in diesem Jahr mit dem Handball angefangen, so dass wir auf kommende Erfolge hoffen dürfen.

Interessierte Mädchen können gerne montags und mittwochs von 17-18:30 Uhr in der Halle des Berufskollegs zum Schnuppertraining vorbeischaun. Vorerfahrungen sind keine erforderlich.





Klasse Saison der mE Jugend.

(von Kerstin Guthardt) Nach dem nicht ganz einfachen letzten Jahr, machten die Jungs vom ersten Spiel an klar, dass sie das nicht auf sich sitzen lassen wollten.

Von Minute eins an war die Mannschaft wie ausgewechselt. Eine kompakt stehende Abwehr und ein sehr gutes Zusammenspiel im Angriff sorgte dafür, dass uns in der Hinrunde lediglich eine Mannschaft einen Punkt abnehmen konnte. In der Rückrunde wurde es dann schon ein wenig schwieriger und man merkte den Jungs an, dass schon viel Kraft auf dem Platz gelassen wurde. Das Ziel war jetzt ganz klar die Meisterschaft. Das merkten die Jungs natürlich auch, wodurch in den wichtigen Partien alle nochmal alles reinwarfen, was an Kraftreserven noch vorhanden war. Mit Erfolg. Trotz 2 Niederlagen in der Rückrunde, stand die Mannschaft bereits 3 Spieltage vor dem Ende uneinholbar auf Platz 1 der Tabelle.





Was für eine Saison für die männliche D-Jugend des FC Hennef Handball!

(von Kerstin Guthardt) Angefangen hat die Saison mit vielen Fragezeichen und das Trainerteam war unsicher wie man den Abgang von gleich 6 Jungs auffangen kann. Drei „neue“ kamen aus der E-Jugend und mussten sich erst mal an die neue Mannschaft und an das doch recht anspruchsvolle Training gewöhnen. Auf den „Schlüsselpositionen“ mussten sich nun neue Boys beweisen. Die Torhüter vom letzten Jahr fanden sich plötzlich im Rückraum wieder. Der Linksaußen war nun Rückraummitte. Alles Neu und alles passte zusammen als wäre es nie anders gewesen. Im Training wurden die neuen Positionen geübt und im Spiel vielfach auf den Punkt abgerufen.



und andere suchen ihr Glück in einem anderen Verein. Viel Erfolg dabei und wir werden die letzten schönen Jahre nicht vergessen. Im kommenden Jahr greifen wir wieder an. Diesmal als HSG Sieg, mit einer neuen Mannschaft und dem gleichen Ehrgeiz und der Leidenschaft die die BiB immer ausgezeichnet hat.

Schnelles Spiel, eine bissige Abwehr und durch viele Spielzüge immer unberechenbar.

Sie haben gezeigt, dass man auch in diesem Alter schon einen schönen Handball spielen kann. Das kommt natürlich nicht ohne den nötigen Einsatz und Willen. Beides haben die Boys in Black jede Woche gezeigt.

Als Trainer gibt es nichts

schöneres als mitzuerleben wie die Jungs sich entwickeln, gemeinsam besser werden und sich als Team verstehen. Völlig verdient ungeschlagen an der Spitze. Das haben sich die BiB erarbeitet und erspielt.

Leider trennen sich nun für einige die Wege. Ein Teil der BiB geht den Weg in die C-Jugend, ein paar der jüngeren verbleiben in der D-Jugend



Unsere Leistungen:

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Bauschlussreinigung
- Sonder- u. Industriereinigung
- Teppich- u. Polsterreinigung
- Fassadenreinigung
- Winterdienst/Kehrdienst
- Reinigung von Solaranlagen
- ***Fensterreinigung auch privat!***

Sauberkeit in allen Bereichen!

Unsere Leistungen umfassen alle Arten von Reinigungsservices in Gebäuden und im Außenbereich von Immobilien!

Kontakt

Pappelallee 3
53773 Hennef/Sieg

02242/913510
02242/9135115
info@ms-glas.de
www.ms-glas.de



Neuausrichtung der D-Jugend Mädels der Handballabteilung des FC Hennef 05

(von Kerstin Guthardt) Am Ende der letzten Saison mussten einige Mädels altersbedingt in die D-Jugend wechseln. Auch wollten die 2013er Mädels unbedingt mit hoch in die D-Jugend, da dort ihre Freundinnen spielten. Die jungen Mädchen wurden mehrfach informiert, dass sie eigentlich noch in der E-Jugend bleiben können und dass es für sie in der D-Jugend sehr schwer werden wird. Schließlich müssen sie in der D-Jugend recht häufig gegen 2 Jahre ältere und körperlich wesentlich stärkere Mädchen spielen. Sie haben sich aber für einen Wechsel entschieden, um weiterhin mit ihren Freundinnen spielen zu können und somit starteten wir mit zwei weiblichen D-Jugend-Mannschaften in die Saison 2023-24.



Der Schritt von der E-Jugend in die D-Jugend ist sehr groß, dies mussten beide Mädchen-Mannschaften diese Saison dann auch am eigenen Leib erfahren. Nicht nur, dass mit einem Ball der Größe 1 gespielt werden muss, auch ein Wechsel von der Mann-Deckung in die Raumdeckung musste komplett neu erarbeitet werden!

Während die D1-Spielerinnen noch in Teilen den Anforderungen der Liga gewachsen waren und letztendlich den 6. Tabellenplatz sichern konnten, musste die D2-Mann-



schaft zum Teil deutliche Niederlagen verkraften und steht somit am Ende der Saison auf dem letzten Platz. Die Trainer der Mannschaften, die aufgrund der wenigen Hallenzeiten der Stadt Hennef zusammen trainieren müssen, haben für die kommende Saison eine neue Aufteilung beschlossen: zum ersten Mal wird es eine reine Jahrgangs-

mannschaft geben – Detlef Kraheck-Fischer übernimmt die wD2, die sich nur aus 2013er-Mädels zusammensetzt. Das hat den Vorteil, dass die Mannschaft noch zwei Jahre D-Jugend gemeinsam spielen kann und dann geschlossen in die C-Jugend wechseln muss. Tobias Guthardt und Nico Kraheck übernehmen die älteren Mädchen, die konsequent auf die Anforderungen der C-Jugend vorbereitet werden sollen, da

der Wechsel Altersbedingt für 2025/2026 ansteht. Hierzu ist geplant bereits in der kommenden Saison möglichst



viele Trainingsspiele gegen Mannschaften, die bereits in der C-Jugend spielen, zu bestreiten. Auch die Teilnahme an Turnieren ist geplant. Insgesamt ist es sehr erfreulich, dass sich so viele Mädchen in Hennef für den Handball-Sport begeistern! Der Einstieg in den Sport ist auch noch für die Jahrgänge 2013-2011 möglich, bei Interesse bitte ein Probetraining vereinbaren.





HUMPERDINCKSTR. 26
53773 HENNEF



JETZT TERMINE VEREINBAREN TEL.: 02242 / 9170 701

Hausbesuche • Krankengymnastik • Reha-Sport

CMD • Physiotherapie • Bobath • Massage • Lymphdrainage • Manuelle Therapie

Physio CKI - Wer sind wir eigentlich?

PHYSIO CKI ist Ihr Gesundheitszentrum, Ihr Partner für Therapie, Wohlbefinden und Wellness.

Wir sind ein junges Team mit einem breiten Kompetenzspektrum und großer Leidenschaft für unseren Beruf.

Im Jahr 2013 von Chaled Qarizada und Djelani Karim gegründet, vertreten wir Tag für Tag aufs Neue die Überzeugung, dass der Mensch im Mittelpunkt jeder Behandlung stehen muss. Mit seinen Wünschen und Bedürfnissen, mit seinen Stärken und Schwächen, mit seiner eigenen Gesundheitsgeschichte, die wir gemeinsam mit dem Körper schreiben und dem Geist lesen – Wort für Wort, Kapitel für Kapitel, vom Anfang bis zum Ende.

Wir sind ein junges Team mit einem breiten Spektrum und großer Leidenschaft für unseren Beruf. Jeder einzelne unserer Mitarbeiter – ganz gleich ob Physiotherapeut oder Servicekraft – vertritt die Überzeugung, dass der Mensch den Mittelpunkt und das Maß jeder Behandlung bildet.

Für uns stehen Freundlichkeit und Zuverlässigkeit neben Kompetenz und Kreativität an erster Stelle. Intensive persönliche Betreuung und flexible, auf unsere Patienten abgestimmte Termine sind für uns ebenso selbstverständlich wie individuell vereinbare Hausbesuche und Physiotherapie am Arbeitsplatz.

Darüber engagieren wir uns für die Betreuung von Sportvereinen sowie Individual- und Freizeitsportlern wo Gesundheit und Fitness, Spaß und Erfolg Hand in Hand gehen.

Wir freuen uns, dass Sie uns Ihre Gesundheit anvertrauen!
Ihr PHYSIO CKI-Team

Sollten Sie noch fragen haben, melden Sie sich gerne in unserer Praxis.
Unsere Fachkräfte stehen Ihnen durchgängig von **Montag bis Freitag, von 08:00 – 20:00 Uhr zur Verfügung.**

**OFFIZIELLER
GESUNDHEITSPARTNER**



W W W . P H Y S I O - C K I . D E



Die Schiedsrichter beim FC Hennef 05

Wussten Sie schon, dass die aktiven Schiedsrichter des FC Hennef 05 fast eine eigene Mannschaft melden könnten? Zehn Referees pfeifen aktuell für unseren Verein. Wir stellen sie vor.

Nahid Jamshidi:



Sie ist der jüngste Neuzugang bei den Hennefer Referees - und hat dennoch schon viel Erfahrung an der Pfeife. Denn Nahid emigrierte aus ihrer Heimat Iran nach Deutschland - und war dort bereits als Unparteiische tätig, bis zur dortigen 2. Liga der Frauen. Nun wagt sie in ihrer neuen Heimat den Neuanfang - auch auf dem Platz. Sie legte beim letzten Neulingslehrgang des Kreises vor wenigen Wochen ihre offizielle Eignung als Schiri für Spiele in Deutschland ab und wird erstmal bis zur Kreisliga B eingesetzt.

Daniela Nohl:



Auch die zweite Schiedsrichterin unseres Vereins wurde im Frauenbereich bereits sehr hoch eingesetzt - als Assistentin in der 2. Frauen-Bundesliga. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie allerdings ihren Platz auf der DFB-Liste aufgeben - und pfeift jetzt im FVM, aktuell bis zur Männer-Bezirksliga und Frauen-Regionalliga. Insgesamt pfeift sie bereits seit 22 Jahren.

Günter Gertmann:



Der Schiri-Obmann des FCH ist eine Konstitution im gesamten Fußball-Kreis - leitet er doch seit 23 Jahren als Kreis-Schiri-Obmann auch die Schiri-Vereinigung Sieg. Damit ist er nicht nur der Chef der Hennefer, sondern aller Kreis-Referees - und hat schon so manch Aufstieg (bis hin zu Bundesliga-Schiri Sascha Stegemann aus Niederkassel) nach Kräften unterstützt und begleitet. Seinen Schiri-Schein machte er 1985 - steht also auch bald vor seinem 40. "Schiri-Geburtstag".

Dustin Brück:



Er kam vor fast zwei Jahren durch seinen Umzug aus Hessen zum Verein - und pfeift seitdem hier Spiele in der Kreisliga B.

Andreas Gryta:



Er ist der dienstälteste aktive FCH-Schiri, denn Andreas pfeift seit 1993. Aktuell wird er bis zur Kreisliga B eingesetzt.

Edward-Constantin Ionescu-Taciulescu:



Wer sich seinen doppelten Doppelnamen einfach machen will, nennt ihn einfach "Eddy". Und wer mit ihm feiern möchte, hat auch einen Grund dazu - denn Eddy ist in dieser Saison gleich doppelt aufgestiegen - in die Bezirksliga im Fußball und in die Regionalliga beim Futsal.

Bernd Peters:



Der Landesliga-Referee ist neben Günter Gertmann der zweite FCH-Vertreter im Kreis-Schiedsrichter-Ausschuss und managt dort die Öffentlichkeitsarbeit und einen Teil der Ansetzungen. Er pfeift seit 2001.

Kolja Stegemann:



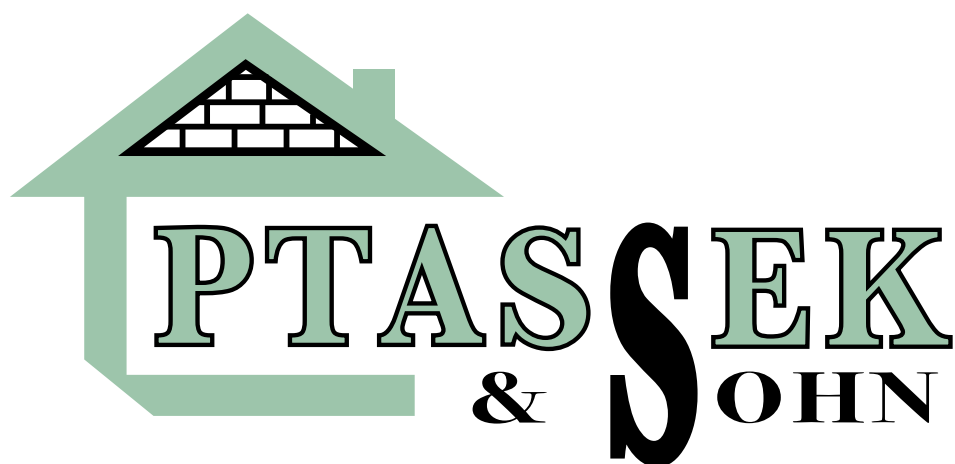
Nachdem er lange für den Kreis Bonn pff, wechselte Kolja in dieser Saison zu uns in den Kreis - und zum FC Hennef. Er hat bereits bis zur Bezirksliga Spiele gepfiffen, machte aber dann eine Pause. Aktuell wird er bis zur Kreisliga A eingesetzt.

Jonas und Philipp Zielke:



Die Zwillinge sind mit ihren 15 Jahren die "Schiri-Küken" des Clubs - und pfeifen trotzdem schon seit zwei Jahren, momentan im Jugendbereich bis zur C-Jugend.





Bauunternehmung GmbH

OTTOSTRASSE 6 · 53332 BORNHEIM

Telefon: 0 22 27 / 90 93 13 – Fax: 0 22 27 / 90 91 76

Mobil 0163 / 77 77 030 – www.ptassek-bau.de

email: b.ptassek@ptassek-bau.de

- Seit 1994 -

Malerbetrieb R. Knauf

Maler- & Lackierermeister



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Auf dem Hümmerich 10
53721 Siegburg-Seligenthal

Phone: 02242 / 2140
E-Mail: ralf-knauf@t-online.de



Neues Hallen-Fußball-Liga-Format „Baller League“ – Begeisterung und Kritik

(noma) Seit Ende Januar gibt es eine Fußball-Liga, eine InDoor-Kleinfeld-Liga mit 12 Teams. Der Name: „Baller League“. Es ist eine Mischung aus Licht, Show, Musik und Sport. Schneller, digitaler und innovativer. Damit hat eine neue Ära im Hallensport begonnen und die „alte“ Form der früheren Hallenfußball-Turniere abgelöst und damit vergessen machen soll. Ins Leben gerufen haben die Liga in Deutschland die beiden Fußballprofis Mats Hummels und Lukas Podolski. Informationen sind durchgedrungen, dass auch Nationalspieler Toni Kroos (Real Madrid) noch in diesem Jahr ein weiteres Format dieser Liga in Süddeutschland, wahrscheinlich im Münchener Raum, installieren möchte. Doch bei nicht allen Fußballexperten (Trainern und Vereinsverantwortlichen) kommt das neue Format gut an. Sie befürchten eine Konkurrenz zu den bestehenden Amateurligen der oberen Spielklassen. U.a. meinen sie, dass von den Veranstaltern der „Baller League“ teilweise jungen Sportlern Versprechungen gemacht werden, die von Fall zu Fall nicht eingehalten werden können. Im fußballverrückten Spanien ist die Einrichtung dieses Projekt, die unter der Bezeichnung „Kings-League“ auftritt ein voller Erfolg und begeisterte die Fans.



Bekannte ehemalige Fußballprofis, Streaming-Größen, Musiker, Youtuber und Influencer stellten ihre Teams als Trainer/Manager/Kapitäne zusammen. U.a. gehörten Stefan Effenberg, Kevin Kruth und Dennis Ochs (beide Ex-Trainer von MRL-Mannschaften), Tayfun Pektürk (MRL-Spielertrainer bei Bor. Freialdenhoven), aktuelle Fußball-Nationalspielerinnen wie Ana Maria Markovic (Kroatien), Jule Brandt und Selina Cerci, beide Deutschland, sind für die „Las Ligas Ladies“ verantwortlich, Alisha Lehmann (Schweiz), Ex-Nationalspieler Kevin-Prince Boateng (Ghana), Christopher Kramer, Fußball Kultfigur Hans Sarpei (Ghana), Felix Lobrecht (Stand-up-Comedian), Niklas Levinsohn (Freelancer), Lars „Holzi“ Holzschneider + Lucas „Spidey“ Kuttig (Handicap-Fußball-Golf-Challenger), Kontra K (Rapper), MontanaBlack (Streamer), Tim + Simon „Tisi“ Schubech (Musiker), Maximilian Stemmler (Jens „Knossi“ Knosalla (Entertainer) und Sascha Hellinger (UnsympathischTV) dazu. Auch die einzelnen Team-Namen sind außergewöhnlich wie z.B. Las Ligas Ladies (mit unseren beiden MRL-Spielern Den-

nis Eck und Leo Camara), Calcio (mit dem Ex-Hennefer Bilal El Morabiti), Hardstuck Royale, Beton Berlin, Golden XI (mit dem Ex-Hennefer Lukas Betz), Protatos (mit den beiden Ex-Hennefer Florian Schöller und Mohamed Dahas), VFR Zimbos oder Hollywood United (mit den beiden Ex-Hennefer Danny Fäuster und Andy Habl).

Im Team „Las Ligas Ladies“ von Eck und Camara sind mit Moritz Leitner (1. und 2. BL), Diego Contento (u.a. Champions League-Sieger 2013 und FIFA-Klub-Weltmeister 2013), Mehmet Ekici, Kodjovi Koussou und Lukas Raeder (beide 2. und 3. BL) drei ehemalige Profis deren Mitspieler.

Mit Marcel Heller, Richard Sukuta-Paso, Manfred Harnick, Daniel Caligiuri, Conzalo Castro, Aaron Hunt, Max Kruse, Sascha Bigalke, Ze Roberto, Mike Hanke, Ailton, Nelson Valdez, Rafael, Kevin Großkreuz, David Okondor, Samed Yesil und Christian Clemens waren u. a. in anderen Teams weitere Ex-Profis der 1. und 2. Bundesliga und anderen ausländischen Profiligen dabei.



■ **Spieltag Besonderheiten:**

1. Spieltag: Im ersten Spiel der neuen Liga standen sich die Teams von Gönrgy Allstars und Hardstuck Royale gegenüber. Die Allstars unterlagen mit 1:6 Toren. Den ersten Treffer erzielte Tim Sulmer (Bayern-Liga-Spieler beim TSV Kornburg) für das Siegerteam in Minute eins. Zum Auftakt wurden bei den sechs Spielen 41 Tore erzielt. Ex-BL-Schiedsrichter Babak Rafati gab nach 13 Jahren ein Comeback in der Baller League. Erster Tabellenführer wurde der VfR Zimbos mit 3 Punkten +6 Toren.

2. Spieltag: Max Kruse wechselte sich selbst bei seinem Team Hollywood United ein. Weiterhin an der Spitze steht der VfR Zimbos.

3. Spieltag: Ein Torspektakel mit 13 Toren gab es beim 8:4 Sieg der Las Ligas Ladies gegen die Käfigtiger. Neuer Spitzenreiter nach diesem Spieltag Eintracht Spandau mit 7 Punkte + 6 Toren.

4. Spieltag: Das Topspiel dieses Spieltages zwischen den Teams der beiden Ex-Weltmeister Lukas Podolski (Golden XI) gegen Chris Kramer (Streets United) endete 5:3. Die Tabellenspitze zeigt nach diesem Spieltag Eintracht Spandau mit 8 Punkten +7 Tore weiterhin vorne.

5. Spieltag: Vor der Austragung dieses Spieltages am 19. Februar suspendierte der Sportchef des BW Friesdorf einige seiner Spieler. „Entweder Liga-Fußball oder Baller-League“. Einige entschieden sich für die Baller-League, darunter auch unser ehem. Spieler Florian Schöller. Moritz Leitner (Las Ligas Ladies) gelang ein Fünferpack beim Sieg über Calcio Berlin. Tabellenspitze nach diesem Spieltag: 1. VfR Zimbos 10 Punkte +7 Tore. 2. Streets United 10 Punkte +6 Tore. 3. Las Ligas Ladies 9 Punkte +/- 0 Tore.

6. Spieltag: Dem ehem. FCH05-Spieler Florian Schöller gelangen für Protatos drei Tore. Streets United mit 13 Punkten +7 Tore erstmals Tabellenführer.

7. Spieltag: Weiter Spannung an der Tabellenspitze: VfR Zimbos 13 Punkte +7 Tore. 2. Streets United 13 Punkte +5 Tore. 3. Las Ligas Ladies 13 Punkte +4 Tore.

8. Spieltag: Ailton kam und siegte. Zwei „Berliner“ Vereine unter den drei Erstplatzierten. 1. Calcio Berlin 17 Punkte +3 Tore. 2. Streets United 16 Punkte +6 Tore. 3. Eintracht Spandau 15 Punkte +10 Tore.

9. Spieltag: Wieder ein perfekter Spielabend für Berlin. Tabellenspitze: 1. Calcio Berlin 20 Punkte +6 Tore. 2. Eintracht Spandau 18 Punkte +14 Tore. 3. Streets United 17 Punkte +6 Tore. 4. Beton Berlin 16 Punkte +1 Tor.

10. Spieltag: Mit Calcio Berlin steht das erste Team vorzeitig in der Endrunde. Torrekord beim 9 : 6 zwischen Hardstuck Royale und Golden IX.

Keine Veränderung an der Tabellenspitze: 1. Calcio Berlin 23 Punkte +9 Tore, 2. Eintracht Spandau 19 Punkte +14 Tore. 3. Streets United 17 Punkte +4 Tore

11. Spieltag – Letzte Spieltag:

Am Ostermontag fielen 42 Tore. Insgesamt wurden an den 11 Spieltagen 458 Treffer erzielt.

Diese 4 Teams qualifizierten sich für das Endturnier „Final Four“: Calcio Berlin, Streets United, Eintracht Spandau und Las Ligas Ladies.

Top 3 der Torschützenliste: Moritz Leitner (Las Ligas Ladies) 19 Tore, Steven Kodra (Hollywood United) 16 Tore und Manuel Fischer (Streets United) 15 Tore.

5 Tore erzielte Florian Schöller, 2 x erfolgreich war Mohamed Loum, je ein Treffer gelangen Mohamed Dahas, Dennis Eck, Leo Camara und Bilal El Morabiti.

Um in dieser Liga spielen zu können, hatten sich ca. 16000 Bewerber gemeldet. Aber nur 108 Spieler (plus Gastspieler) wurden für die 12 Teams ausgewählt.

Alle Spiele wurden an 11 Spieltagen in der „Motorworld“-Halle in Köln-Ossendorf vor jeweils rund 4000 Besuchern, jeweils an einem Montagabend, ausgetragen.

Spielmodus: Jede Mannschaft trat an einem Abend je einmal gegen ein anderes Team an. Gespielt wurde auf einer Spielfläche von 29 x 50 m. Spielzeit: 2 x 15 Minuten. Jedes Team konnte pro Spiel 12 Spieler benennen. Auf dem Spielfeld durften aber „nur“ pro Team sechs Spieler stehen. Neben dem Spielerkader konnten pro Spiel noch zwei Spieler per Wildcard eingesetzt werden.

Besondere Spielregeln: In den letzten drei Minuten jeder Halbzeit wurden Regeländerungen per Glücksrad (Gamechanger / Galaxy Minutes) vorgenommen.

U.a. „One Touch“: Der Ball durfte in der eigenen Spielhälfte nur noch einmal am Stück berührt oder Tore durften nur per Volley erzielt werden.

„1-on-1“: Jedes Team durfte nur noch einen Spieler stellen. Der angreifende Spieler musste innerhalb von 15 Sekunden aus der eigenen Hälfte oder spätestens ab dem Mittelkreis versuchen ein Tor zu erzielen.

„Shot Clock“: Die Zeit für einen Torschuss wurde begrenzt. Nach allen durchgeführten Abendspielen stellte jedes Team einen Schützen für ein Penalty. Wer traf, war weiter. Das Team des letzten erfolgreichen Schützen bekam einen Zusatzpunkt für die Tabellenwertung.

Die vier besten Teams spielten in einem Final Four den Sieger dieser ersten „Baller League 2024“ aus. Das Turnier wurde am 08. April (nach Druckschluss dieser Magazin-Ausgabe) im PSD-Bank Dome in Düsseldorf-Rath ausgetragen. Ein Bericht darüber wird daher erst in der Herbst-Ausgabe unseres Magazins erfolgen. Sicher ist schon, dass im nächsten Jahr die 2. Baller League Saison stattfinden wird.



Rückblick auf die Mittelrheinliga-Spielzeiten der Hennefer Mannschaften – Teil 4

(noma) Nachdem in der vorherigen Ausgabe-Nr. 37 kein Rückblick erfolgte, möchten wir in dieser neuen vorliegenden „Magazin“-Ausgabe den nächsten Teil veröffentlichen. In diesem wird ab der Saison 2015/2016 bis zur Spielzeit 2019/2020 berichtet. Im Teil 3 der Historik-Reihe endete die Berichterstattung mit der Saison 2013/2014 in der wir zum 3. Mal in Folge den Titel erringen konnten. Daher spielten wir in der Saison 2014/2015 in der Regionalliga West. Es folgte leider der sofortige Abstieg.

12. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2015/2016

Eine „verkorkste“ Saison

Nach einem Jahr gesammelter Erfahrung in der Regionalliga-West hieß es nun wieder „Mittelrheinliga“. Doch die Erfahrung, die unsere Spieler in der vierthöchsten Fußballliga sammeln konnten, wurden nicht so genutzt, wie man es sich von Seiten der Verantwortlichen vorgestellt hatte. So war diese Saison mit dem 9. Tabellenplatz mit jeweils 11 Siegen und 11 Niederlagen und 8 Unentschieden und 55 Toren (davon gelangen Denis Wegner mit 16 Treffern die beste Torausbeute) zu 51 doch mehr oder weniger eine verkorkste Saison.

Etwas kurios war, dass der Meister und RL-Aufsteiger, der Bonner SC, auch nur die gleiche Toranzahl erreichte wie unsere Mannschaft. Aber mit 27 Gegentoren stand deren Abwehr merklich stabiler als das der Bäume-Elf. In der Saisonbilanz gegen den BSC hatten wir aber die „Nase“ vorn. Wir verloren zwar unser Heimspiel knapp mit 0:1, revanchierten uns aber im Rückspiel mit einem 3:1 Sieg. Denis Wegner gelang ein lupenreicher Hattrick und damit schob er sich in der Torjägerliste der MRL am letzten Spieltag auf den 3. Platz.



Andy Hahl, reich an Spielerfahrung, Schlitzohr und Kämpfer.



Zum Kader nach dem Abstieg aus der RL-Saison gehörten in der 12. Liga-Zugehörigkeit folgende Spieler:

C. Binot (3 Spiele), V. Bosa (7), R. Bouallal (14/2 Tore), Min-Se Cho (8) war der erste südkoreanisch Spieler beim FCH05, R. Dabers (29/7), M. Ehrenstein (22), D. Fäuser (14/1), K. Fillinger (24), A. Hahl (26/1), C. Hoerner (26), M. Hühnerberg (6), D. Jamann (14/1), A. Kinzel, C. Mai (18), R. Monjeamb (26), J. Molzberger (1), C. Mombaya (1), K. Niewiadomski (3), M. Notz (26/4), M. Rad-schuweit (28/6), M. Reiz (1), N. Remagen (13/1), K. Reuter (12), M. Roder (10/1), R. Rollepatz (21/7), Kapitän Florian Schöller



Hannes Viehweger, gibt immer 100%.

IHR PARTNER IM RHEIN-SIEG-KREIS



**FordStore
BERGLAND**

WWW.BERGLAND-GRUPPE.DE

Autohaus Bergland GmbH
Bonner Straße 25i
53773 HENNEF (SIEG)
Tel: (02242) 9102-0
hnf@bergland-gruppe.de

H EIZTECHNIK Ö L L E N A U S T E C H N I K

**Alternative
Energien**

Telefon 022 41 / 5 02 57

www.hoellen-shk.de

kontakt@hoellen-shk.de

Heinrich - Busch - Straße 23 - 53757 Sankt Augustin



BOSCH

Premium Partner
Heizung, Klima, Warmwasser.



(30/3), J. Stoffels (3), H. Viehweger (4), D. Wegner 25/16)) und N. Wolany (4.).

Als weitere Mitglieder, neben Trainer M. Bäumer, gehörten zum Funktionsteam: Co- und TW-Trainer C. Lobeck, Physio M. Engel, Betreuer R. Raderschad und A. Blum. Sprecher am Stadionmikrofon war J. Kratzborn der in der Sommerpause 2016 nach 34 MRL-Spielansagen von seinem Amt zurücktrat.

Besonderheiten in der Saison:

16. August 2015: Das Saisonauftaktspiel bei Germ. Windeck endete mit einem 2:1 Sieg. Nach nur 38 Sekunden traf Rico Rollepatz zum 1:0. Es war auch das erste Spiel, bei dem unsere Fangruppe „Supporters“, die Mannschaft in der MRL mit Fangesang, Trommeln und Hupen unterstützte. Die Gründung der Fangruppe fand am Tag der RL-West Heimspiel im November 2014 gegen RW Essen statt.

Bitte hier die beiden mittleren Fotos (kleine links und das größere rechts) aus Heft-Nr. 20/04/2015 abdrucken.

31. Oktober 2015: Als erster FCH05-Spieler durchbrach Denis Wegner mit seinem 100. MRL-Vereinstor die „Schallgrenze“ im Flutlichtspiel auf dem KuRa-Platz „Am See“ gegen den SV Eilendorf.



06. Dezember 2015: Als 3. FCH05-Spieler kam René Dabers auf 100 VL/MRL-Spieleinsätze im verlorenen Heimspiel gegen den BSC.

06. März 2016: Drei Torschüsse des Gegners und alle drei landeten im Hennefer Tor bei der 0:3 Niederlage beim SV Berg-Gladbach 09.

10. April 2016: Auf den Tag genau vor fünf Jahren übernahm Marco Bäumer die Trainerverantwortung für unsere 1. Mannschaft. Das Spiel wurde mit 5:1 gegen Viktoria Arnoldsweiler gewonnen.

24. April 2016: Florian Schöller trug als 4. Spieler bei dem Auswärtsspiel gegen TV Herkenrath, welches leider mit 0:3 verloren wurde, zum 100ten Mal das FCH05-Trikot.

13. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2016/2017

Eine Saison mit drei verschiedenen Trainern

Für manche Menschen ist die Zahl 13 eine Unglückszahl. Glaubt man daran, so würde dieses in der Saison 2016/2017 zutreffend sein. Stand doch am Saisonschluss die Zahl 13 beim Blick auf die Tabelle

vor unserem Verein. In dieser 13. VL/MRL-Zugehörigkeitssaison wurde die Mannschaft von drei Trainern, Marco Bäumer, von Interimstrainer für ein Spiel Max Lunga und von Sascha Glatzel, geführt. Das Amt des Sportlichen Leiter, welches in der Vorsaison von Trainer Bäumer in Doppelfunktion ausgeführt wurde, übernahm Michael Theuer für einige Monate.

Im Januar 2017 wurde als neuer Couch Sascha Glatzel vorgestellt. Mit ihm zugleich auch der neue Sportchef Dirk Hager. Beide arbeiteten in der Vergangenheit schon gemeinsam beim FC BW Friesdorf. Als TW-Trainer löste Sascha Boese Christoph Lobeck ab. Die weiteren Stellen im Funktionsteam behielten Betreuer Alex Blum und Physiotherapeut Martin Engel. Als neuer Co-Trainer konnte Frank Süs, ein ehemaliger BL-Profi, gewonnen werden. Da Stadionsprecher Kratzborn überraschend sein Amt niederlegte, wurde vom Vorstand der frühere Stadionsprecher Norbert Maibaum reaktiviert.

Mit nur 36 Punkten aus 30 Spielen (10 Niederlagen, 6 Remis, 14 Niederlagen und eine Negativ-Torverhältnis von 49:51) wurde die 13. VL-Saison beendet. Fabian Montabell, ehe. BL-Profi, si-





cherte sich Platz 1 in der intern geführten Torjägerliste. Meister wurde der FC Wegberg-Beeck.

Der FCH05-Kader bestand aus den Spielern N. Altmann (14 Spiele), R. Bouallal (4), L. Brozeit, M.-C. Cho (5), R. Dabers (15/1 Tor), Dennis Eck (12/2), M. Ehrenstein (24/1), A. Habl (19/1), M. Hoeschel (3), M. Hühnerberg (6), S. Iohara, der erste japanische Fußballspieler beim FCH05 (9/1), J. Jahn (25), D. Jamann (11/1), A. Kinzel, E. Klinaku (1), A. Klug (29/9), K. Kunzika (1), C. Mai (13/2), D. Matzdorf (6), J. Molzberger (13), F. Montabell (19/10), S. Niklas, M. Roder (26), R. Rollepatz, T. Rudersdorf (13), Kapitän F. Schöller (20/4), R. Schöller (14), R. Stoffels (2), H. Viehweger (17), D. Wegner (3) und A. Zwilling (10).

In dieser Spielzeit gab es eine Saisonübergreifende „Unschlagbar“-Serie mit 8 Siegen und 3 Unentschieden vom 23. April bis 17. September 2017.



Erfolgreicher Freistoßspezialist und dribbelstarker Spieler: Johannes Jahn.

Besonderheiten der Saison:

27. Oktober 2016: Beim verlorenen Heimspiel gegen Hilal Maroc Bergheim trat der Gegner mit nur einem deutschen Spieler an, sonst standen nur ausländische Akteure in der Mannschaft.

04. Dezember 2016: 1:3 Heimniederlage gegen den FC BW Friesdorf. Zwei Tage danach wurde Trainer Bäumer entlassen.

05. März 2017: Das 1. Spiel unter Trainer Sascha Glatzel wurde gegen den TV Herkenrath verloren.

19. März 2017: Der 100ste VL/MRL-Sieg einer FCH05-Mannschaft seit der Fusion 2005.

14. Mai 2017: Gegen TSV Germ. Windeck wurde beim 6:0 Erfolg der höchste Saisonsieg eingefahren.

14. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2017/2018

Vizemeister, Vizemeister, Vizemeister!!!

Der Schwung und der Elan aus der Endphase der vorherigen Saison konnte mit in die neue Spielzeit übernommen werden. Die „Unbesiegbare“, welche Ende April 2017 beim Sieg in Berg.-Gladbach begonnen hatte, setzte sich bis Mitte September mit dem Erfolg gegen Viktoria Arnoldsweiler fort. Am Ende der Saison war damit im Endklassement der 2. Platz mit 62 Punkten (19 Siegen, 5 Remis und nur 6 Niederlagen) der Lohn. Auch das Torverhältnis von 66 (14 Tore davon gingen auf das Konto von Sakae Iohara) zu 39 konnte sich sehen lassen.



Im Vizemeister-Kader standen: N. Altmann (29 Spiele), L. Betz (1), S. Brand (22/9 Tore), L. Brozeit, B. Chin (9/1), F. Diehl (14), Kapitän D. Eck (25/14), M. Ehrenstein (27/1), Y. Genesi (30), S. Iohara (28/16), J. Jahn (28/3), D. Jamann, B. Kilic (29), B.-B. Koc (5), A. Klug (26/15), T. Kosiolek, K. Kunzika (18), S. Najar (16/2), S. Niklas (4), B. Nuhi (4), M. Roder (28/4), F. Schöller (4), R. Schöller (8), R. Stoffels (16), L. Trznadel (1), H. Viehweger (22), C. Wagner (19/1) und N. Werner (1).



Yannick Genesi, einer der „Leitwölfe“ der Mannschaft geht keinen Zweikampf aus dem Weg.

Das Trainer- und Funktionsteam, außer Betreuer Blum, der in der Winterpause ausschied, sowie der Stadionsprecher Maibaum blieben auch in der Saison 2017/2018 zusammen.



Bünyamin Kilic (schwarzem Dress) in seiner kampfbetonen Spielart gegen einen Siegburger Angreifer.



Sakae Iohara, wendig und schussstark blühte in dieser Saison so richtig auf.

Besonderheiten der Saison:

17. September 2017: Nach dem Heimsieg gegen Arnoldsweiler erstmals seit dem 01. Juni 2014 wieder Spitzenreiter.:

19. Oktober 2017: Das 250te VL/MRL-Spiel stand auf dem Programm und es gab an diesem Tag einen grandiosen 7:1 Sieg gegen den FC Pesch.

29. April 2018: Aufgrund der Heimspielniederlage gegen Herkenrath musste unsere Mannschaft ihre Aufstiegshoffnung endgültig begraben.

03. Juni 2018: Im Heimspiel beim 2:1 Sieg gegen Siegburg wurde die Vizemeisterschaft unter Dach und Fach gebracht.

15. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2018/2019

Nur zwei Teams waren am Ende besser platziert als unsere Mannschaft

Wieder wurde im Liga-Schlussklassement ein Podestplatz erreicht. Mit 49 Punkten (14 Siege/7 23/23 Unentschieden) aus 28 Spielen stand das Team von Trainer Glatzel und seinem Co-Trainer Frank Süss auf dem 3. Rang. Sven Brand schoss sich mit 13 Treffern an die Spitze der internen Vereins-Torschützen-Rangliste. Meister wurde der SV Berg.-Gladbach 09. Wir erreichten in den zwei Saisonspielen gegen die „09er“ einen 2:0 Sieg. Mussten aber auch eine 0:3 Niederlage einstecken. Gegen drei Clubs, Friesdorf, Deutz und Vichttal, holten wir alle möglichen sechs Punkte.



Aron Ingi Andreasson (m.) zweiter Sieger im Luftduell mit einem gegnerischen Keeper.



Dienstleistungen

Wir stellen uns vor:

Das Unternehmen ABIS wurde im Jahr 2004 vom Inhaber und Geschäftsführer Ali Atas in Hennef gegründet.

Heute ist ABIS ein mittelständisches Unternehmen mit einem Jahresumsatz von ca. 6 Mio. (Stand 2022) und über 120 Beschäftigten in ganz Deutschland. Haupteinzugsbereich BW-Raum Karlsruhe/Offenburg, NRW- Raum Köln/Hamm, Hessen-Raum Rhein Main, Bayern-Raum Schrobenhausen und Berlin Raum Niederlehme.

Unsere Mitarbeiter/innen werden von unseren Gebietsleitern vor Ort betreut und von unseren Büroangestellten aus Hennef unterstützt.

Unser Team

Herr A. Atas Inhaber und Geschäftsführer, Herr B. Atas Technischer Leiter, Herr Almaz Gebietsleiter Raum Karlsruhe, Herr Timur Gebietsleiter Raum Köln, Herr Bezirkan Gebietsleiter Rhein Main, Frau Meschke verantwortlich für Personalwesen Frau Krämer zuständig für Rechnungswesen,.

Abis hat sich auf die Dienstleistungen für Baustoffindustrie spezialisiert.

Zu unseren Dienstleistungen im Werkvertrag gehören unter anderem:

Palettenservice

- Zertifizierter EPL Euro Paletten Reparatuer
- Sortierung von ca. 2.000.000 Paletten und Reparatur von ca. 600.000 Paletten im Jahr

Lager Logistik

- Transport Management von ca. 100.000 beladenen Paletten im Jahr

Bearbeitung von Baustoffen

- Sägen, Kleben, Verpacken usw. von ca. 500.000 Produkten im Jahr

Aufbereitungstechniken für Porenbeton

- Verarbeitung von ca. 100.000 Tonnen Porenbeton im Jahr

Industriereinigung

- Stillstands und Wochenendreinigung der Industrieanlagen

Lindenstr. 8a • 53773 Hennef (Sieg)

Fon: 0 22 42 - 933 95 0 • info@abis-dienstleistungen.de



SCHREINEREI **BENZ**

OBJEKTEINRICHTUNG | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR

“Nur wer liebt, was er tut, kann andere dafür begeistern.”

Mit Leidenschaft, Begeisterung zum Detail und großem handwerklichen Geschick entwickeln und fertigen wir in der Schreinerei **BENZ** außergewöhnliche Einzelstücke wie Tische, Einbauschränke und Küchen, sowie individuelle Wohnraumkonzepte und Objekteinrichtungen



Unser Leistungsangebot:

BODEN | KÜCHEN | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR | OBJEKTEINRICHTUNG | HANDWERK

Schreinerei **BENZ**
Inhaber: Dominik Benz

Reisertstraße 15
53773 Hennef

Tel: 02242 9169 550
Fax: 02242 9169 549

info@handwerk-benz.de
www.handwerk-benz.de



Yoshiaki Kikuchi (r.), kein großer Spieler von den Körpermaßen her, dafür aber quicklebendig und zielstrebig.



Sven Brand, wie wir ihn gerne bei seinen Torjubeln gesehen haben.



Muhammed Özdemir (rot-weiß), ein zäher „Krieger“ im Duell mit einem Siegburger Gegenspieler.

Den Podiumsplatz wurde erreicht durch die Spieler Z. Abdelloui (1 Spiel), N. Altmann (28),

F. Ananou, A.-I. Andreasson (10), L. Barth (1), S. Brand (25/14 Tore), F. Diehl (21), Kapitän Dennis Eck (19/3), M. Ehrenstein (14), Y. Genesi (27/2), T. Hiro (14/4), J. Jahn (26/1), B. Kilic (6), Y. Kikuchi (25/3), N.-S. Kirchoff, N. Klosterhalfen (9/2), A. Klug (23/9), J. Kouekem (2), K. Kunzika (21), B. Mus (13/1), M. Okoroafor (2), M. Özdemir (12), N.-S. Remagen (6/2), M. Roder (26/2), K. Teranuma (5/2), L.-N. Trznadel (14), H. Viehweger (8), C. Wagner (3) und J.-L. Westerkamp (10).

D. Hager (Sportchef), S. Glatzel (Trainer), F. Süss (Co-Trainer), S. Boese (TW-Trainer), M. Engel (Physio), Videoanalyst D. Jammann vervollständigten das "Stockerl"-Team. Als Stadionsprecher begleitete N. Maibaum die Mannschaft durch die Saison-Heimspiele.

Besonderheiten der Saison:

02. September 2018: Erstmals piff mit Katharina Gerhard eine Schiedsrichterin ein MRL-Heimspiel unserer Mannschaft. Leider ging das Spiel mit 0:1 gegen die Gäste aus Wegberg-Beeck verloren.

09. September 2018: Im Spiel beim SV Breinig, welches 3:3 endete, erzielte Dennis Eck das 100te MRL-Tor in der FCH05-Ära von Coach Sascha Glatzel.

31. März 2019: Offizielle Einweihung der neuen Stadion-Anzeigentafel beim 1:0 Sieg im Kreisderby gegen den Siegburger SV 04.

10. Juni 2019: Vor dem später gewonnenem Spiel gegen den VfL Alfter erhielt unser Stadion offiziell den Namen „Anton Klein Sportpark“. Unangenehm war, dass an diesem Tag die Lautsprecheranlage defekt war und damit ausfiel.

16. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2019/2020

Corona überschattete die Saison – Abbruch nach 17 Spieltagen

Niemand hatte daran gedacht, dass diese Saison frühzeitig ein außergewöhnliches Ende nehmen würde. Grund: Corona. Dieser Pandemie stand man – nicht nur im Fußball – ratlos gegenüber. Die ganze Welt war betroffen von dem, was aus dem weitentfernten China zu uns kam. In vielen, vielleicht sogar in allen Bereichen, privat und geschäftlich und im Sport traten Veränderungen ein, die unser Leben völlig veränderten. Diese Saison wurde nach mehreren Diskussionen zwischen dem Fußballverband Mittelrhein und den Liga-Vereinsvertretern, voran durch Interventionen unseres Clubpräsidenten Clemens Wirtz, abgebrochen. Zu diesem Zeitpunkt am 21. Juni 2020 rangierte unser Team auf dem 4. Tabellenplatz. Da von den Mannschaften unterschiedliche Anzahl an Spielen absolviert wurden, wurde nach einer Quotenregelung der Aufsteiger in die Regionalliga West, der FC Wegberg-Beeck, ermittelt. Absteiger gab es nicht.



Aus diesen 17 Spielen ging unsere Mannschaft mit sieben Erfolgen vom Platz, die gleiche Anzahl gab es an Punkterteilungen. Die Punkte aus drei Spielen gingen an die gegnerischen Teams. Es ergab sich eine Torbilanz von 26 zu 18. André Klug schaffte es von uns mit neun Treffern als erfolgreichster die Torjägerliste anzuführen.



In der Abbruchsaison gehörten Z. Abdellaoui, K. Akalp (17 Spiele), H. Akcakaya (5/1 Tor), N. Altmann (17), F. Ananou (4), A.-I. Andreasson (15/1), S. Brand, F. Diehl, Kapitän Yannick Genesi (13/5), E.-P. Gweth (3/1), M. Hasemann (15/11), S. Hori, M. Ickendoroth (1), T. Ito (2) und S. Iohara (13/3), C. Kanli (2/1), N. Klosterhalfen (13), A. Klug (17/9), J. Kouekem (14), K. Kunzika (11), J. Löf felsend (2), J. Mbiyavanga, B. Mus (13/1), M.-G. Ngyombo (17), M. Özdemir (4), M. Okoroafor (8), J. Stoffels (11); K. Teranuma (14/1), M. Tessarolo und E. Tuysuz (3) zum Kader.

Für die Mannschaft verantwortlich waren Sportschef D. Hager, Trainer S. Glatzel, Co-Trainer F. Süs und TW-Trainer S. Boese. Für die Fitness der Spieler war Physiotherapeut T. Scholzen zuständig. Als Betreuer agierte E. Brammen. Für die Spieldurchsagen sorgte N. Maibaum.

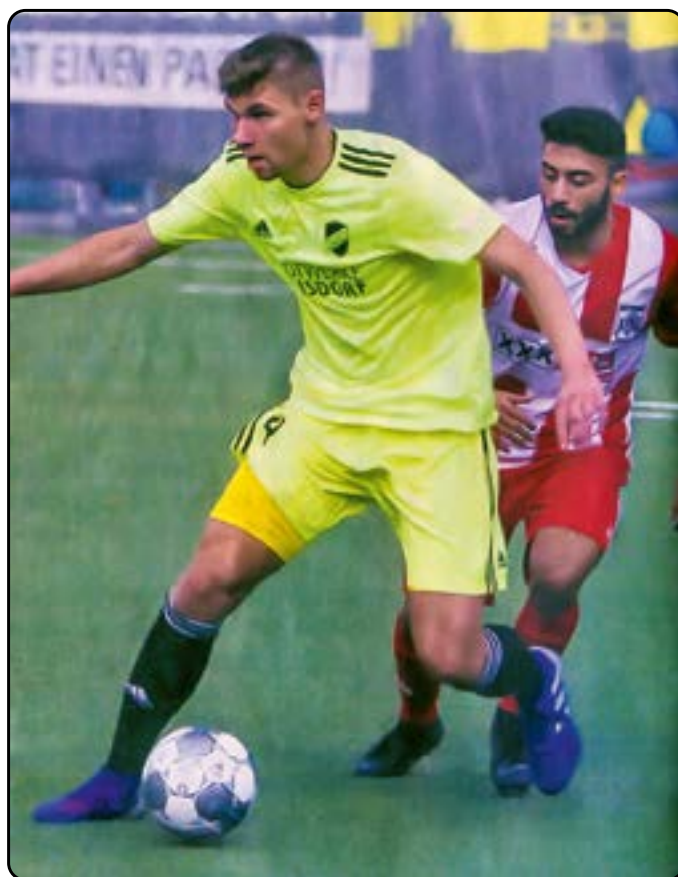
Besonderheiten der Saison:

29. September 2019: Bis zur 88. Minute im Spiel beim 1. FC Düren mit 2:0 geführt und am Ende stand es 2:2.

06. Oktober 2019: Erstmals wurde von dem Sportsender „Sporttotal.tv“ ein Spiel des FCH05 live übertragen. Das Spiel ging gegen Wegberg-Beeck knapp mit 0:1 verloren.

08. März 2020: Es fand an diesem Tag das letzte Spiel statt. Wir siegten auswärts mit 3:0 Toren beim SV Breinig.

Liebe Fußballfreunde*innen, Teil 5 der MRL-Historik folgt in der nächsten „05er Magazin“-Ausgabe im Herbst 2024.



Wachsamer Burak Mus (r.) lässt den Gegenspieler und den Ball nicht aus den Augen.



Energievoll setzt sich Michael Hasemann (m.), unter Beobachtung von Yannick Genesi (etwas verdeckt) und Matona-Glody Ngyombo (r.) durch.

Partner des Sports





Einmal FC, immer FC!

**Den #effzeh immer und
überall dabei – mit der
Sparkassen-FC-Card.**

Jetzt informieren:
ksk-koeln.de/fc-card

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Köln**